



x4tel Zeitung

Winter 2009

Neu im Viertel...
Jubiläen
Schenken
x4tel packt's

Foto: Franziska von Scmeling

Infos Diskussionen Menschen

Die Zeitung aus dem Kreuzviertel

www.x4telzeitung.de

News
Interviews
Trends



**ROSEN-
APOTHEKE**
G. Happe
Melchersstraße 77
im Kreuzviertel
Tel. 2 29 80

Nord Apotheke
immer gut beraten

**Bei uns finden
Sie sinnvolle
Weihnachts-
geschenke
für Jedermann !**

Apothekerin Petra Gringel
Ernährungsberatung

Hoyastraße 1 • 48147 Münster
Telefon: 02 51/29 33 11 • Fax: 02 51/20 69 5
e-Mail: Nordapotheke@t-online.de
Internet www.nord-apotheke-muenster.de

APOTHEKE AM RING



Helmi Aenstoos-Richter
Cheruskerring 73 – 48147 Münster
Tel. 29 89 07 – Fax 273759

Wir sind immer für Sie da!



Martin Reuter
Bonifatius Apotheke

Nordstraße 31
48149 Münster

Telefon: 0251 / 20 10 10
Telefax: 0251 / 20 10 11



www.bonifatius-apotheke-muenster.de

Immer in Ihrer Nähe! **Pflegebüro
BAHRENBERG**




Im Internet unter: www.pflegebuero.com

- Seniorenpflege
- Hausnotruf
- Podologie/ med. Fußpflege
- Familienpflege
- Haushaltshilfe
- u.v.m.

Münster Nord
Kanalstraße 30
48147 Münster
(02 51) 2 80 78 04

Ab sofort finden Sie
unser Büro für ein Jahr in
der **Raesfeldstraße/Ecke
Finkenstraße!**

Kreuz-Apotheke
Friedrich Aenstoos

- Beratung für homöopathische Arzneien
- Schüßler Salze u. a.
- die homöopathische Reiseapotheke

Seit über 75 Jahren im Dienst Ihrer Gesundheit!

Kanalstraße 2 | 48147 Münster | Telefon (0251) 2 30 35 13



Internistisch-hausärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. med Carsten Schriek
Facharzt für innere Medizin
Facharzt für Angiologie
Diabetologie / Ernährungsmediziner
Psychosomatische Versorgung
Manuelle Therapie

Bassam Willenborg
Facharzt für innere Medizin
Facharzt für Pneumologie
Schlafmediziner
Psychosomatische Versorgung

Raesfeldstraße 15 | Fon 0251-27 20 21 | www.schriek-willenborg.de



Liebe Leserinnen und Leser,

Auch die x4tel-Zeitung feiert ein kleines Jubiläum: Mit dieser Ausgabe erscheint die 25. Ausgabe der x4tel-Zeitung. Herausgegeben wurde die Erstausgabe im August 1999 zum Kreuzviertelfest von Cornelia Meier, Helga Gerhard, Gaby Maas und kostete 1,- DM. Die Idee entwickelte ein Arbeitskreis, der auf einer Veranstaltung der Stadt Münster zur Lokalen Agenda unter dem Thema - Das Kreuzviertel in der Welt von Morgen - gegründet wurde und sich vornahm, eine Zeitung für unseren Stadtteil zu machen, die informiert über das, was vor unserer Haustür passiert, viertelbezogene Themen anbietet, diskutiert, Bedürfnisse artikuliert und unterhält, amüsiert und Kontakte anbietet. Auch damals wurden die LeserInnen schon aufgefordert, durch Leserbriefe, Artikel, Vorschläge und Kritik zum Gelingen beizutragen. Genau das alles wollen wir immer noch und engagieren uns, dass wir unseren und Ihren Vorstellungen gerecht werden. Die x4tel-Zeitung - mittlerweile in 5000er Auflage - erhalten Sie inzwischen kostenlos, Dank der freundlichen Unterstützung unserer AnzeigenkundInnen, und sie liegt seit der Sommerausgabe nicht mehr nur in der Uni-Bibliothek aus, sondern auch regelmäßig im Lesesaal der Stadtbücherei! Wir freuen uns über diese Entwicklung.

ilka Maas und Monika Schiwy

Impressum

x4tel-Redaktion:

Monika Schiwy (Hrsg., Vi.S.d.P.)

ilka Maas | Tel. 0251-2849 8988

Redaktionsanschrift:

Coerdestraße 53 a | 48147 Münster

Elektron. Postkasten: redaktion@x4telzeitung.de

Mitwirkende: Elke Gossen (Buchbesprechung) Maike Niet (Text Detlev Kern), Will Chan (Illustration Seite 27)

Julian Ehmke (Satz)

Druck: CCC Copycenter

Auflage: 5000 Stück

www.x4telzeitung.de

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe

15. März 2010



x4telGeschäftliches	25 Jahre Radio Kern, Neu: Blumenwerkstatt, Himmel und Erde	Seite 4-5
x4telGesundheit	Gesundheitspraxen	Seite 6-8
x4telSpiel	Spieleerfinderin	Seite 9
x4telRätsel	Handwerk und Rätsel (Serien)	Seite 10-11
x4telNews	Kunst im Viertel: Quartier 7 u.a.	Seite 14
x4telGeschichten	Leonhard Ostendorf-Terfloth: "Ein abgefeimtes Puppenspiel"	Seite 16
x4telGute Laune	Tanzschule Husemeyer	Seite 18
x4telMenschen	Kleine und Große	Seite 20
x4telSchulen	Pascal- und Schillergymnasium	Seite 22
x4telUmwelt	Twike - Bildung für Nachhaltigkeit	Seite 24
x4telVeranstaltungen	Schustershow & Altes Backhaus	Seite 26
x4telKlima	Münster packt's	Seite 27
x4telLeben	Die Weltbühne - Die ganze Welt unter einem Dach	Seite 28
x4telTermine	im Kretivraum und anderswo	Seite 30
x4telRätsel	Original oder Fälschung?	Seite 31
x4telCover	Malteser Charity Shop x4teler Geschäftsleute e.V.	Seite 32

Schon mal vormerken:

3./4. Juli 2010 ist ...



Lichtblicke

Die Nord Apotheke beteiligt sich an der Aktion Lichtblicke: Bereits für 2,- € das Stück gibt es Lose aus einem ganzen Sack voll. Die KundInnen tun etwas für einen guten Zweck und können sogar etwas gewinnen. Es gibt auch (Trost)-Preise... www.lichtblicke.de

Weihnachten im Schuhkarton

Die KundInnen der Bonifatiusapotheke im Kreuzviertel packten ein: 204 Schuhkartons, insgesamt mit kleinen Dingen, die Kindern Freude machen.

Nach Altersstufen und Geschlecht sortiert werden diese Kartons in die Krisengebiete der Welt verschickt. Die Bonifatiusapotheke an der Nordstraße war im sechsten Jahr Sammelstation in Münster im Rahmen der bundesweiten Aktion..

**Wir wünschen unseren LeserInnen
alles Gute zum Jahreswechsel und für danach !**



**Maria Schmitz
nach 22 Jahren
zurück an der
Kanalstr. 33**

Die Blumenwerkstatt

Maria Schmitz, seit 24 Jahren als ausgebildete Floristin im Geschäft, hat es tatsächlich zurückverschlagen in das kleine Blumenlädchen ihrer Anfangszeit, in die Kanalstraße.

Heute betreibt sie ihre Blumenwerkstatt in eigener Regie. Als Nachfolgerin in Gesine Winklers ehemaliger Pustebume, arbeitet sie nun wieder dort, wo sie damals als Angestellte von Winklers Vorgängerin, bei Blumen Boje war. Es zog sie sozusagen zurück zu den Wurzeln. Gegen kleine Gebühr wird auch ausgeliefert. Ideenreiche Sträuße, Gestecke und Topfpflanzen stehen in den unterschiedlichsten Gefäßen, Taschen, Schalen, Kästchen auch draußen auf dem Gehweg einladend arrangiert und ziehen einen gleich in den Laden hinein, wo es eine große Auswahl für jeden Geschmack und Geldbeutel gibt.

Geschäftsleute online: www.x4tel.de

Die Kaufleute im Kreuzviertel freuen sich über ihre Homepage, nicht nur für x4tel-BewohnerInnen nützlich. Unter www.x4tel.de stellen sich an die inzwischen sechzig Kreuzviertelunternehmen vor – ob Apotheken, Fahrradgeschäfte, Friseure oder Kaffeeröstereien und Cafés. Sie finden dort Termine und Neuigkeiten von Vereinen und sozialen Einrichtungen. Auch gibt es dort pünktlich das Programm des beliebten Kreuzviertelfestes: 3. und 4. Juli 2010. Achtung noch vor den Schulferien.



Neues im x4tel

Himmel und Erde

In der Wermelingstr. 19a eröffnete Karin Klas ihr kleines Künstler-KeramikAtelier „Himmel und Erde“: Werkstatt-, Schau- und Verkaufsraum in einem. Direkt neben Radio Kern - in dem kleinen Anbau, der einmal 30 Jahre lang einen anderen Hand-



werksbetrieb, eine Schuhmacherei, beherbergte und auch so manchen Kunstschatz, in der Zeit als Antiquitätenladen. Unter ihren Glück wünschenden Freunden, Bekannten und Interessierten waren zwei, die ihr zur Feier des Tages ein Ständchen brachten: Ihre Saxophonlehrerin, Sabine Moormann (selbst x4tlerin!) und deren Partner mit Gitarre!

Karin Klas, Wahlmünsteranerin seit Studienzeiten, freut sich, hier aus ihrem in fünf Jahren an der Drehscheibe erlernten "Hobby" ein zweites Standbein in einem Laden, "grad passend groß", aufbauen zu können. - Bisher hatte sie in ihrem Kleingarten am Nordpark "gedreht" und 2007 Samstags auf dem Wochenmarkt ihre Werke verkauft.

Bekannt sein dürfte sie den meisten - nicht nur x4tlerInnen - unter ihrem Mädchennamen, Karin Berenbrinker, unter dem sie im Klasverlag Lyrik, Gedichte, Kurzgeschichten veröffentlichte sowie das Theaterstück "Ohne Vorgang" (2003) in der Kulturschiene am Bahnhof oder das im Pumpenhaus aufgeführte „Triptychon“ nach gleichnamigem Buch.

Außerdem ist sie Gründerin des Vereins "Spuren finden" (für das Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus in Münster und im Münsterland) und lieferte die Idee für das Gedenkbuch gleichen Namens. Hinzu kamen seit 2004 die bundesweit bekannten Stolpersteine!

Himmel und Erde
Wermelingstr. 19a

Di-Fr. 11-13h, 16-18.30h, Sa. 12-15h u.n.V.
Mobil: 0176-21978925

www.muenster.org/spurenfinden

**Anspruchsvolle Floristik für Hochzeit,
Trauer, Tischdekoration oder
einfach der Blumenstrauß
für die Freundin, fürs Büro
oder daheim...**



... von Ihrer Floristin
im Kreuzviertel.

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9-18 h, Sa 9-14 h

Kanalstr. 33 | Telefon und Fax: 0251 92 77 022



Das Ladenlokal von Radio Kern beherbergte bis in die 70er Jahre eine Bäckerei.

Detlef Kern – mit seinem Reparaturservice seit 25 Jahren in der Wermelingstraße.



25-jähriges Jubiläum Radio Kern

Bereits seit 1985 gibt es Radio Kern, den kleinen Laden für Elektrogeräte und Zubehör in der Wermelingstraße 21. Inhaber Detlef Kern erzählt von den Anfängen: "Damals war hier noch eine Bäckerei drin. Nachdem ich meinen Meister als Radio- und Fernsichttechniker abgeschlossen hatte, habe ich den Laden dann übernommen und umgebaut." Jetzt gingen hier Fernsehgeräte, Stereoanlagen und Radios über den Ladentisch.

Der Verkauf von Hi-Fi-Geräten boomte seinerzeit. Nur wenige Kunden kamen, um etwas reparieren zu lassen. Das ist heute anders. Die meisten kommen jetzt, um ihren Fernseher oder ihre Stereoanlage instandsetzen zu lassen. Das mag vor allem an dem freundlichen Service liegen, der hier geboten wird, vermutet der Inhaber. So bietet Detlef Kern z.B. immer einen für ihn ver-

bindlichen Kostenvoranschlag an. "Das nimmt den Leuten die Hemmschwelle zur Reparatur." Zu der Rate er den Kunden häufig anstatt, sich sofort ein neues Gerät zu kaufen. Das schätzen auch die nicht wenigen, die mit ganz alten Apparaten, wie z.B. Plattenspielern kommen. Kern nimmt erst einmal jedes Gerät an. "Im Prinzip ist ja fast alles reparierbar",



findet der Fernsehfachmann. Zudem hält er nicht viel von den neuen Geräten, wie Flachbildfernsehern, weil die Bildqualität dort viel schlechter sei als bei den alten Röhrengeräten. Außerdem sei die Reparatur der modernen Geräte unnötig kompliziert und aufwendig.

Pilates - was ist das?

Auch mit Ersatzteilen könne es Probleme geben, so dass Kern solche Reparaturen eher ungern macht. Vor allem ältere Menschen sind froh, dass es seinen kleinen Laden noch gibt.

Der Großteil seiner Kunden stammt aus dem Kreuzviertel. Und Detlef Kern hat noch einen ungewöhnlichen Service für sie parat: Für diejenigen, die ihr Gerät mit dem Fahrrad vorbeibringen möchten, gibt es im Laden einen Fahrradanhänger zum Ausleihen. Den benutzt Detlef Kern auch schon mal selbst, aber der Außendienst gehört in der Regel nicht zu seinem Service. Höchstens, wenn es um Kabelverlegung oder Antenneninstallationen geht.

Wie es nach dem 25-jährigen Jubiläum mit seinem Geschäft weitergeht, weiß er nicht. Noch läuft es mit der Reparaturwerkstatt sehr gut, aber

das werde irgendwann vorbei sein, befürchtet der Geschäftsmann. "Früher gab es an jeder Ecke, vor allem im Stadtzentrum, mehrere Radiogeschäfte." Diese seien jedoch aufgrund der Konkurrenz durch die Verbrauchergroßmärkte alle verschwunden. Auch hier im Kreuzviertel, wo Radio Kern jetzt das einzige ist.

Maike Niet

10-12h / 15-18h
Sa. 10-12h ☎ 29 86 83

Radio Kern
Reparaturen • Verkauf • Kabelanschluss

Wermelingstraße 21 • 48147 Münster

Vinothek am Theater
Weine • feine Speisen • Weinproben • Präsentations

Sie können bei uns über 40 offene Weine, Sekte und mehr probieren.

Wir bieten Ihnen darüber hinaus 100 Flaschenweine an sowie kleine feine Speisen aus überwiegend heimischen Produkten.

Neubrückenstr. 16
Tel. 0251 9816480 | info@wein-ms.de

Birgit & Wilfried Richter
vom Weinkeller Richter
in der Melchersstraße 3



Neueröffnung

Mit einem Sektempfang begrüßte
körpergeist-Inhaberin Annika Brösse
ihre Besucher am Eröffnungstag



Körpergeist eröffnete

...in der Kanalstraße 38 seine Türen.

Hier können Sie die drei Säulen der Gesundheit, Bewegung, Entspannung, Ernährung, näher kennenlernen. Im Angebot: Pilates, Wirbelsäulengymnastik, Ergänzungstraining zum Laufen, Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Kinderentspannungskurse, Kombinationskurse unter den Aspekten Bewegung, Entspannung Ernährung, Klassische Massagen, Aromaölmassagen. Individuelle Beratung. Nach dem Motto: Gesundheit, die Spaß macht! T. 0157-830 51018



Ab sofort im x4tel!

Kanalstr. 38 - Wir freuen uns auf Sie! Infos unter
www.koerpergeist-ms.de



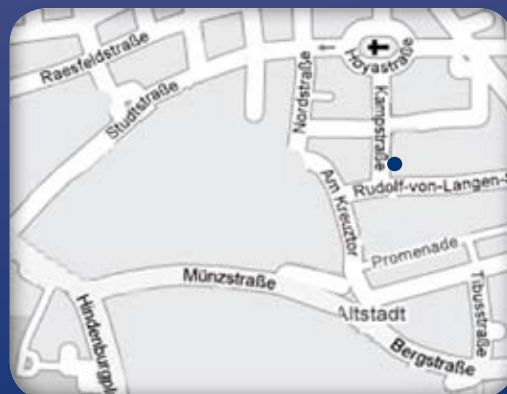
Praxis für Physiotherapie und Osteopathie Koch

Osteopathie, Manuelle Therapie, Lymphdrainage

Wir wünschen unseren Patienten
eine schöne Weihnachtszeit und
einen guten Start ins neue Jahr!

Corinna Koch
Physiotherapeutin

Roland Meyer
Osteopath



Klassisches Pilates und andere Formen

Es gibt so viele weiterentwickelte Formen und Arten, wie es Bedürfnisse und Interessen gibt, und garantiert ist für jeden das Passende dabei. Ja - liebe Männer - definitiv auch für Sie!

Gemeinsam ist allen die ursprüngliche Idee und Absicht, die Joseph Pilates (1880 in Mönchengladbach geboren) bereits während seiner Internierung in England im Ersten Weltkrieges zur Erhaltung oder Rehabilitation der Körperkraft von Soldaten entwickelt und in seinem ersten Studio nach seiner Auswanderung nach Amerika während des Zweiten Weltkrieges mit höchstem Zuspruch von Spitzensportlern und Tänzern erprobt hat.

Noch vor 5 Jahren hatte ich Schwierigkeiten überhaupt in Münster Angebote zu finden. Nach Probetraining fand sich auch die geeignete Version für mich. (Sogar im 4tel!)

Da Pilates sein Konzept nicht geschützt hat, gibt es in Deutschland keine geregelten Ausbildungskriterien für Pilates-Trainer. Die Qualifikationen sind daher sehr unterschiedlich und jeder hat seinen Schwerpunkt im Laufe der Zeit entwickelt.



Antonia Boss
demonstriert Übungen
auf der Matte und am Gerät
Pilatesstudio Münster



Im Spätsommer eröffnete Antonia Boss ihr Pilatesstudio in der Buddenstraße 16.

In ruhiger und entspannter Atmosphäre wird Pilatetraining unter physiotherapeutischer Anleitung, sowohl in Kleinstgruppen als auch im Einzeltraining angeboten; zudem Spezialkurse für Frauen während der Schwangerschaft und danach (mit Kinderbetreuung). Antonia Boss bietet auch physiotherapeutische Leistungen für Privatversicherte – wie z.B. Cranio Sacral Therapie – können wahrgenommen werden sowie Wellnessangebote.

PilatesStudio.Münster

straffer–beweglicher–entspannter

Pilates unter physiotherapeutischer
Anleitung, Physiotherapie für Privatversicherte.
Pilateskurse während der Schwangerschaft
und danach.

Inh. Antonia Boss * Buddenstrasse 16
48143 Münster * 02 51–28 78 77 9 * antoniaboss@yahoo.de

www.pilatesstudio-muenster.de

Einige Trainer sind im Deutschen Pilatesverband organisiert und daher Richtlinien unterworfen. Basis aller Pilates-Übungen ist ein ausgeprägtes Körperbewusstsein - konzentriert auf die Körpermitte und eine spezielle Pilates-Atmung. Es geht bei fast allen Pilatesarten nicht darum, bis an den Rand der Belastbarkeit zu gehen, sondern um ein - manchmal durchaus anstrengendes -, aber harmonisches Miteinander von einer speziellen Atmung, Bewegungsspannung und dem Halteapparat (Muskeln, Knochen und Bänder).

Pilates wird mit fließenden Bewegungen trainiert. Perspektivisch eine einzige Bewegungskette von Anbeginn des Trainings mit sachten Erholungsabläufen über eine Steigerung, bis zur guten An- und danach wieder Entspannung. Gute Trainer leiten die Übungen entsprechend der individuellen Voraussetzungen der einzelnen TeilnehmerInnen an (und geben jedem/jeder Einzelnen manuelle Unterstützung zur

Wahrnehmungsverbesserung!).

Regelmäßige Übungen (es gibt davon bis 500 - auf der Matte und mit Hilfsgeräten wie Bällen, Rollen u.v.m., also kann es nicht langweilig werden) führen zum dauerhaften Erfolg. Im klassischen Pilates geht es nicht - wie beim üblichen



Pilates - was ist das?

Fitnessstraining oder Aerobic - darum, eine möglichst große Anzahl von Bewegungen in möglichst kurzer Zeit zu absolvieren, sondern um schonende Beanspruchung der Muskeln, um den Spannungsaufbau von dort befindlichen 4 Muskelgruppen im sogenannten Spannungszentrum (Fachbegriff:

Powerhaus) Bauchnabel einziehen, Atmen, Atmen, Po anspannen - Ganz wichtig: Beckenbodenmuskulatur anspannen!! - und das Schlimmste: gleichzeitig! Locker lassen. Das sind die häufigsten Ermahnungen zu Beginn! - Dadurch wird sichergestellt, dass das Becken in seiner natürlichen Position bleibt, ohne Hohlkreuz, und liegt auch nicht flach auf dem Boden ("Es sollte immer gedanklich eine 'Erdbeere' dazwi-

schen passen, ohne zerquetscht zu werden"), was die Wirbelsäule gleichzeitig entlastet und stärkt. Pilates ist nicht nur optimal zur Prävention, sondern auch zur Linderung bis Beseitigung von Rückenbeschwerden. - Eine Teilnehmerin aus meinem Kurs sagte einmal: "Ich merke, wenn ich lange nichts gemacht habe, denn gleich bekomme ich wieder schneller Rückenschmerzen!"

Eine Steigerung aber gibt es immer: z.B. das von dem Physiotherapeuten, Gymnastiklehrer und Pilates Instructor Kurt Stumps aus dem klassischen Pilates heraus entwickelte und geschützte SPILATES beginnt in der Krankengymnastikpraxis STUMPS & KÖPER am Bohlweg 36 wie bei den anderen Pilatesarten auch mit den Grundübungen auf der Matte und geht dann über zu einem harten, Power-Gerätetraining mit Indoorbikes und Crosstrainer und anschließendem Feedback des Workouts. Aber auch er arbeitet mit den dominierenden Pilates-Eigenschaften, inspiriert von Takt und Rhythmus bei diesem Training mit entsprechender Musik.

www.stumpsundkoeper.de



Das Boenninghausen-
institut für ganzheit-
liche Heilkunst



Entdecken
Sie die Kraft
der „tiefen“ Muskeln.



Trainieren Sie für mehr
Kraft und Stabilität.

S.E.T. / Neurac Schwerpunktcenter:
Kostenlose Schnupperstunde nach
Vereinbarung 0251 - 27 73 33
gabymontag
Physiotherapie, Naturheilpraxis - Osteopathie

Noch mehr unter dem Dach

Das Boenninghauseninstitut für ganzheitliche Heilkunst von Andreas Holling, homöopathischer Allgemeinmediziner, hat weitere neue Mitarbeiterinnen und einen neuen Zweig: "Achtsamkeitstraining" - unter der Leitung von Elisabeth Weiß, deren Arbeit sich seit einigen Jahren mit "Stressbewältigung durch Achtsamkeit" beschäftigt. Sie freut sich, dieses Training jetzt auch in Münster in den erweiterten Räumlichkeiten "unter einem Dach" des Boenninghausen Instituts anbieten zu können, in der Maximilianstr. 15 a.

Achtsam

Um einen Einblick zu gewinnen in das Achtsamkeitstraining, basierend auf dem Programm "Mindfulness-Based Stress Reduction" (MBSR), einem Trainingsprogramm, entwickelt von dem amerikanischen Verhaltensmediziner und Molekularbiologen, Prof.

Jon Kabat-Zinn, bietet sie an ihrem Tag der offenen Tür zwei kurze Workshops an oder lädt zu Begegnungen ein (Bitte Anmeldung Tel. 0251-68 66 34-12).

www.Achtsamkeit-mbsr.de

Neu im Team von Andreas Holling und Dr. Alexandra Brauer ist Annette Kegler - ebenfalls homöopathische Allgemeinmedizin sowie Diplom Kinder- und Jugendpsychotherapeutin, Christiane Navratil, in enger Zusammenarbeit mit Dipl.psych Gerorg Milzner (Hypnotherapie u. -analyse, Physiotherapeuten Mathias Wieners und Theresia Lippe mit Kinesiologischen Testverfahren.

BoenninghausenLecturesProgramm:

www.binganz.de

www.homoeoedia.de

Gerd Wintering
Der Mann für alle ... PC-Fälle
Tel. 4829615





Kreuzviertelautorin
Kirsten Becker (rechts
im Bild) mit Koautor
Jens-Peter Schliemann



Adventsbasteln im Maxi-Turm

Kinderbetreuung während der Elterntour durchs Stadtzentrum

In der Adventszeit bis 30. Dezember ist im Maxi-Turm jeden Tag eine Menge los. Während die Eltern über den Weihnachtsmarkt schlendern und - hoffentlich - fündig werden, können die Kleinen im Turm nach Herzenslust basteln, spielen, toben und Weihnachtsgeschichten lauschen. Die Adventsaktionen beginnen am Freitag, 27.11. mit der Weihnachtsbäckerei. Am 05. und 11.12. stehen sogar weihnachtliche Workshops auf dem Programm. Mit der Kunstpädagogin Nathalie Foitzik sollen Weihnachtsschmuck gebastelt oder weihnachtliche Leinwände gestaltet werden. Gewerkelt wird jeweils von 12 bis 16h. An allen anderen Tagen, außer sonntags, können die Kinder ganz unter sich auch Wunschzettel schreiben, Seife gießen oder Kerzen verzieren. Bis zu 20 Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren können gleichzeitig im Maxi-Turm am Prinzipalmarkt 15 betreut werden.

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 14-18 h, Sa.10-18 h (3 € Gebühr, max. 3 Stunden) Informationen: Tel. 0251-492 -5555)

Vampire der Nacht

Im Dunkeln ist auch für Vampire nicht immer gut munkeln! Mit Magnetkraft machen die "Vampire der Nacht" Jagd nach leuchtenden Knoblauchzehen.

Die beiden Autoren der mit dem 'Deutschen Spielepreis' als bestes Kinderspiel des Jahres 2006 ausgezeichneten "Nacht der Magier" haben jetzt erneut das Licht im Kinderzimmer ausgeschaltet: "Vampire der Nacht" heißt das neue Dunkelspiel der Kreuzviertelbewohnerin Kirsten Becker und ihres Kollegen Jens-Peter Schliemann, bei dem sich zwei bis vier Vampire ab sechs Jahren auf einem 3D-Spielplan gegen eine listige Knoblauchattacke des Vampirjägers wehren müssen. Das würzige Knoblauch-Aroma fürchten die kleinen Vampire, die tief in der Gruft der Burgruine hausen, bekanntlich genauso wie das Tageslicht. Darum findet die Suche nach den auf dem Spielfeld verteilten 24 Knoblauchknollenplättchen ja auch im Dunkeln statt...

Ein im wahrsten Sinne des Wortes helles Köpfchen haben der große Vampir und die kleine Fledermaus, die gemeinsam mit magnetischer Kraft Jagd auf den Knoblauch machen. Vorsichtig versuchen sie, Knolle um Knolle vom Spielfeld zu schubsen.

Doch Achtung! Nur wer die meisten Knoblauchplättchen vom Spielplan geschubst hat, kann das Spiel siegreich beenden. Das magnetische Geschicklichkeitsspiel "Vampire der Nacht" leuchtet im Dunkeln und kostet im Helten etwa 28,- €.

Bald ist Weihnachten und wir verlosen drei Spiele für unsere schnellsten (!) LeserInnen:

Frage: Wieviele Knoblauchknollenplättchen gehören zum Spiel "Vampire der Nacht"?
Antworten bitte an redaktion@x4telzeitung.de oder per Post an unsere Redaktion in der Coerdestr. 53a, 48147 Münster.

Vampire der Nacht

AutorInnen: Kirsten Becker,
Jens-Peter Schliemann
Marke: Drei Magier Spiele
Verlag: Schmidt Spiele
Typ: Dunkelspiel
Anzahl: 2 - 4 Spieler
Alter: ab 6 Jahren
Dauer: 20 - 30 Minuten
Preis: ca. 28 Euro

Jubiläum - 25 Jahre Sanitätsfachgeschäft Kappernagel & Menßen

1984 unter dem Namen FOT GmbH in Emsdetten von den Geschäftsführern Klaus Kappernagel und Dieter Menßen gegründet, wurde es im Jahr 1990 von FOT GmbH zur Firma Kappernagel & Menßen GBR.

Anfang des Jahres 2004 fand die Übernahme des Sanitätshauses Menßen auf der Kanalstraße 17 statt, gleichzeitig auch die Erweiterung der Reha-Abteilung um zusätzliche Räumlichkeiten an der Coermühle und die Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2000 und DIN EN ISO 13485:2003.

P.A.M. FLIESEN
Projekte · Architektur · Modernisierung
Mosa Tiles, Architectural Centre by P.A.M. FLIESEN

Telefon +49 (0) 2 51 / 2 00 69-38
www.pam-fliesen.de

Meisterbetrieb



Wo sind diese Baumfotos entstanden?
Wer aufmerksam durchs Kreuzviertel radelt, wird die Fotostandorte und Motive in Natura schon entdeckt haben... und kann am Gewinnspiel teilnehmen...



Neues und altes Rätsel

Unsere Preisfrage blieb ungelöst: Die wievielte Ausgabe der x4tel-Zeitung halten Sie in den Händen? Es gab Spekulationen und Aufrechnungen, aber die richtige Lösung war nicht dabei. Sie haben die Auflösung bestimmt schon im Editorial entdeckt! Diese aktuelle Winterausgabe ist die 25ste. Es bleibt uns, eine neue Aufgabe für das nächste Mal zu stellen, um unter den richtigen Einsendungen neu zu verlosen: Zu gewinnen gibt es eine Kiste Qualitätswein vom Weinkeller Richter sowie ein Gutschein für Weinproben mit Speisen in Richters neuer Vinothek am Theater in der Neubrückenstraße (Gutschein im Wert von 25 EUR)

sowie ein Candle-Light Dinner im Kaffeehaus und Restaurant Maikotten bzw. ein Sonntagsfrühstücksgutschein (www.maikotten.de). Wir freuen uns über eine rege Teilnahme. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Sagen Sie uns, wo sind die beiden Fotos oben auf dieser Seite aufgenommen?

Rätselspaß

men? Die Rätselfotos der Zusatzaufgabe in der Sommerausgabe zeigen übrigens die Bronzefigur vor dem Evangelischen Krankenhaus in der Wichernstraße. Das hatten fast alle richtig geraten. Das bunte Glasfenster befindet sich an der Finkenstr. 82. Zugegeben es liegt nicht unbedingt auf dem Weg... Keiner hat 's gewusst.



Neue Ausgabe ethmundo.de online

Was ist das eigentlich: die Zeit, dieses diffuse Etwas, das unser aller Leben Tag für Tag bestimmt? Fließt sie vorwärts oder rückwärts, wird sie schneller, langsamer oder dreht sie sich gar im Kreis? Zeit ist weit davon entfernt, dem

Menschen als absolutes Ding gegenüberzustehen, sie ist eine kulturell flexible Idee. Dieser Themenschwerpunkt nimmt euch mit auf eine Reise zu den Zeiten der Welt und beleuchtet das Verständnis von Zeit aus kulturanthropologischem und ethnologischem Blickwin-

kel. Wie gehen verschiedenen Gesellschaften mit dem Phänomen „Zeit“ um, wie wird Zeit wahrgenommen oder eben nicht. Die Reise geht nach Bali, in die Anden, besucht chronische Aufschieber, „Entschleuniger“, „Beschleuniger“ und führt zurück in die Geburtsstunde der Weltzeit, auf einen einsamen Bahnsteig im irischen Bundoran 1876. www.ethmundo.de Studtstraße 21, Tel. 872380

Gildebäcker

Alles vernetzt, am besten weltweit, schnell zu erreichen - die Wege sind "kürzer". Wunderbar. Aber: Das Netz kann sich auch mächtig verheddern, und es kann Laufmaschen geben. (Andere sagen: Dominoeffekt. Wir sagen nur: Banken...) Somit fangen viele Menschen an, sich wieder auf Nähe und Verbindlichkeit zu besinnen und den Netzwerkgedanken auf kleinere Reichweiten zu übertragen. Das betrifft speziell alle möglichen Arten von Handwerksbetrieben. Hier zunächst am Beispiel der Bäckerbetriebe, die sich in ihrer eigenen Gilde organisieren und in ständigem Kontakt sind. Um wirtschaftlich arbeiten zu können und gegen Ketten bestehen zu können, fingen auch die Bäcker an, "schnellere" Backmischungen zu benutzen. Selbstverständlich konnten sie mit den Preisen der Ketten nicht mithalten, also besannen sie sich wieder auf ihre alten Hausrezepte, auch im übertragenen Sinne: Vorneweg die Familienbetriebe begannen wieder regionales Denken (keine eingefrorene Lieferware aus fernen Gegenden) und verstärkten die Kundenorientierung. Diese werden ernst genommen und können mit Kritik und Wünschen kommen, die, so es möglich ist, auch umgesetzt werden. Es gibt wieder eine














PUES FAHRRÄDER MÜNSTER · KANALSTRASSE 47

Mo.–Fr. 9.15–18.30 Uhr, Sa. 9.00–14.00 Uhr und nach Vereinbarung · Tel. (0251) 20 19 54 · www.pues-fahrraeder.de



Bäcker August Wilhelm Jankord,
Anna Franziska Auguste und
ihr "Knusperhäuschen" um 1941



eigene Teigzusammenstellung (mit nachvollziehbarer, ausgewiesener Herkunft der Zutaten), Sortenvielfalt... Persönliche Ansprache, man kennt sich, erkundigt sich, nimmt teil... (besonders wichtig für ältere Menschen und Kinder) und nicht zuletzt gibt es dort Ausbildungsplätze! Im Kreuzviertel gibt es noch folgende Gildebäcker: Jankord, Krimphove, Limberg (Stadtbackerei), Schrunz, Söltenfuß und Uekötter.

In dieser Ausgabe sind wir zu Gast bei der Bäckerei Jankord. 1941 öffnete sich in der Studtstr. 52 die Tür der Backstube mit Verkaufstheke von Bäcker August Wilhelm Jankord, dem Gründer des noch heute beliebten Geschäftes auf der gegenüberliegenden Seite Nr. 54, und dessen Frau Anna Franziska Auguste (geb. Schlüter). Allgemein sprach man nur von Jankords "Knusperhäuschen". Frau Jankord übernahm den Ladenverkauf und August Jankord richtete sich eine feste Verkaufstour mit dem zu diesem Zweck eigens angeschafften Liefer-DKW, einem sogenannten "Tempodreirad" ein, die zunächst einmal das "weitere" Kreuzviertel abdeckte - und sich später noch bis Coerde, Kinderhaus, Gievenbeck, Sentruper Höhe und Mecklenbeck erstreckte. Anna und August Jankord hatten für ihre Kunden immer ein offenes Ohr und ein passendes Wort parat, das durchaus gewünscht und gesucht wurde. Damals schon gab es das Schillergymnasium "um die Ecke", dessen Lehrer- und manch "wiggele" SchülerInnen damals wie heute vorbeikamen bzw. hereinstürmten, und Mutter Jankord erfüllte - wie man sich erzählt - tatsächlich teilweise so etwas wie eine liebevoll strenge Erzieherrolle.

1975 übernahm Sohn Jürgen das Geschäft und

bauete 1985 die Backstube aus, für die erweiterte ausschließliche Brot- und Brötchenproduktion. Zusätzlich mietete er das Geschäft auf der anderen Straßenseite als Verkaufsraum an und nahm eine enge Zusammenarbeit mit der Konditorei Café Kuhlmann in der Hüfferstraße auf, deren Leitung seine spätere Frau Anna, die aus der Bäckerfamilie Wehmeyer stammt, innehatte. Bald wurde ein gemeinsames Lieferfahrzeug angeschafft. 1989 wurde die gemeinsame Zukunft durch die Eheschließung besiegelt. Die

Konditorei wurde die Jankord-Filiale II. (Mittlerweile gibt es sieben und in einer davon arbeitet eines der 6 Kinder). Jürgen Jankord hat von seinen Eltern nicht nur die Bäckerei und das Geschäft übernommen, sondern auch die absolute Liebe zu seinem Handwerk und seinen Produkten. Er backt noch heute in allen Filialen die Teiglinge selbst! - Fertig gebacken werden sie in den Ladenbacköfen, die es seit Ende der 90er Jahre dort überall gibt.

“Wo ist eigentlich Petra?”



BRUST
oder
KEULE

Melchersstraße 32
brustoderkeule.de
0251 9179656



Neueröffnung des "Café Engelhardt" in der Gertudenstraße

Nachdem Andrea Wittelmann den wunderschönen Eckladen im Parterre des weißen Jugendstilhauses - ebenfalls Gertruden- Ecke Stadtstraße - genau gegenüber, in der Nr. 19, mit ihren Blumen und Zierrat in Richtung Erbdrostenhof verlassen hat, wurden die Fenster mit Packpapier verhängt. Im Viertel war man gespannt; auch hier wurde gemunkelt, und geraten. Man hoffte auf eine passende Nachfolge. Sicher gab es bereits die eine oder den anderen, der vielleicht schon vorher WUSSTE, was nach einer Weile dann auf einer kleinen Ecke auf der Fensterscheibe zu lesen war.

Café(s) in Sicht

Hier entsteht ein Café

Wenn diese Ausgabe erscheint, ist dieses Café bereits eröffnet und Sie haben vielleicht schon Ihren ersten Cappuccino dort getrunken, denn die Eröffnung ist für den 2. Dezember geplant.

Das konnten wir erfahren, nachdem wir die zukünftige Betreiberin, Angelika Engelhardt, angerufen haben, deren Kontaktdaten kurze Zeit darauf in der Eingangstür angebracht waren, und sie nach Ihren Plänen und Details befragten, die sie vielleicht vorab schon preisgeben wollte und wir veröffentlichen durften. Nicht nur den Namen, Café Engelhardt, und, dass sie ihre erste eigene Wohnung als junge Frau im Kreuzviertel hatte und sich diesem immer verbunden fühlte. Auch freute sie sich über eine nette Begebenheit am Rande der Umbauphase, dass ein Passant stehen blieb und sich über ihre Pläne freute; "Ein Café in diesem

Wenn Sie die x4telzeitung in den Händen halten, können Sie und wir der Inhaberin schon zur Eröffnung gratulieren!



Haus ist, als sei es nach 100jährigem Dornröschenschlaf wach geküsst worden!" Passend zur schönen Jugendstilfassade möchte Frau Engelhardt, selbst Künstlerin, eine gemütliche Atmosphäre in einer ausgefallenen Stilmischung schaffen, mit exklusiv ausgewählten Einzelstücken. Es erwarten die zukünftigen Gäste Bio- und andere qualitativ hochwertige Produkte. Und: Das Café wird Sonntags geöffnet haben | Telefon: 0251-9277860

Wir wünschen Ihnen gutes Gelingen!

Noch eine Neueröffnung

Nachdem die Räume des Neuen Kolk tatsächlich ein ganzes Jahr verwaist waren, eröffnet in der Kerßenbrockstraße 30, Ecke Wichernstraße, gleich Anfang Dezember Salvatore Genovese sein Gustoso. Wir werden uns bis zur nächsten Ausgabe im Frühjahr ein Bild machen und wünschen einen guten Start und Ci vediamo! Tel. 0251-9179605

Instrumentalunterricht (Violine/Viola/Cello) nach der ‚Muttersprachenmethode‘ in der Suzuki - Violinschule - Münster

ab 4 Jahren

Suzuki-Violinschule-Münster

www.suzuki-violinschule.de

Tel. 0251-162 75 73

Köstlichkeiten von Antipasti bis Zitronen.

Bohlweg 66 · 48147 Münster
Tel.: 0251-51234 · Fax: 0251-47355

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-19.00 Uhr
Sa. 8.00-14.30 Uhr

Obstgarten
Inh. Heinz Draba



"Wir machen Gründer groß"

Ein übergroßes Denkmal wurde Sandra Götting und Mario Joka verliehen unter Beteiligung der Wirtschaftsförderung Münster.



NRW Gründerpreis

"Kaffee ist unsere Leidenschaft" sagten Sandra Götting und Mario Joka, als sie mit ihrer Existenzgründung vor sieben Jahren eine echte Marktnische besetzten. "Alles hatte mit der Röstung der Bohne für den Hausgebrauch angefangen, dann kamen immer mehr Menschen im Freundeskreis auf den Geschmack". So rösteten sie immer noch leidenschaftlich; und nun haben sie als Gründer und Betreiber einer Kombination von Kaffeehaus und traditioneller Rösterei, der x4tler 'Roestbar', einen NRW-Gründerpreis bekommen. Der Preis wird im Rahmen der NRW-Aktion "Wir machen Gründer groß" verliehen, an der auch die Wirtschaftsförderung Münster beteiligt ist: Ein echtes, überlebensgroßes Denkmal aus Aluminium, überreicht von Christa Thoben, Ministerin für Wirtschaft, Mittelstand und Energie in NRW. Die

Faszination Kaffee

Trophäe stellt eine ungewöhnliche Form der Anerkennung dar und hat teilweise Kopfschütteln sowie die sonntägliche "Stattwurst für ein verpatztes Gründer-Denkmal" von Echo Münster geerntet.

Ziel dieser Verleihungsaktion ist, für Gründergeist und Unternehmertum werben, indem sie der Öffentlichkeit erfolgreiche Gründer als Vorbilder präsentiert. Genau aus diesem Anlass besuchte die Ministerin in Münster die Roestbar, die ein solches Beispiel für eine erfolgreiche Gründung ist. Das Beispiel Sandra Göttings und Mario Joka sollte anderen Mut machen, den Schritt in die



Selbstständigkeit zu wagen, ob allein oder im Team.

Die gläserne Manufaktur im historischen Giebelhaus an der Hörsterstraße bekam im letzten Jahr auch schon den Preis des Einzel-

handels verliehen! Sie hatte es den unabhängigen Juroren angetan. Die kamen, sahen und attestierten der Roestbar von Mario Joka und seiner Frau Sandra Götting ein herausragendes Ladenkonzept.

Zum Thema:

Eine Studie sagt: "Die Deutschen lieben Kaffee" (können wir auch als gern Tee Trinkende bestätigen), und 2002 gab es im WDR im Rahmen der Sendereihe "Quarks & Co" den Beitrag: "Faszination Kaffee" mit Berichten über Herstellung, Zubereitung, die chemische Wirkweise, Mythen, Vorurteile und nicht zuletzt "Goldene Kaffeeregeln. Es gibt sogar tatsächlich in der traditionellen Kaffeemetropole Hamburg einen eigenen Studiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) Coffeemanagement. Das siebensemestrige, international orientierte Studium kann parallel zur Berufsausbildung oder Berufstätigkeit absolviert werden. Die Vorlesungen und Seminare finden deshalb Freitags Abends und Samstags statt. www.nbs.de

Mo-Fr 9-17:30 h | Sa 13-17 h | So 11-17:30 h



Inh. Elke Fritzier | Tel. 2706-351
Wichernstr. 8 | im Evangelischen Krankenhaus



„Wir zeigen Ihnen Küchen mit Ideen und Materialien, die weit ab vom Alltäglichen sind.“

Gisela Jelinski

puro

Das Küchen- und Steinatelier zwischen Stadttheater u. Martinikirche

Münster | Martinikirchhof 5-6 | Fon 0251 - 144 91 97 | www.puro-muenster.de
Di - Fr 10.00 - 13.00 Uhr | 14.00 - 18.00 Uhr | Sa 10.00 - 14.00 Uhr u. nach Vereinbarung



Ausstellung
Daniel P. Dwyer



Quartier 7 auch während
des x4telfestes geöffnet



'Quartier 7'

x4tel-Zeitung: Was gibt's Neues aus dem Quartier7, was plant ihr? Nach eurem Auswärtsspiel in Berlin hattet ihr gerade ein weiteres Gastspiel, diesmal nicht ganz so weit weg, bei den Architekten auf Münsters Leonardo-Campus. Zurück zu den Wurzeln, raus aus dem Kreuzviertel?

Josef Thiesen: Im Gegenteil, raus aus dem Kreuzviertel heißt nicht weg vom Kreuzviertel.

Wir müssen aber natürlich von Zeit zu Zeit da hin, wo man sich aktiv mit Kunst auseinandersetzt, um dort auf das 'Quartier 7' und dessen Standort aufmerksam zu machen. Unser Auftritt war ja eben deshalb auch im doppelten Sinn eine zweiteilige Veranstaltung: Innerhalb einer Podiums- und Publikumsdiskussion mit ausgesuchten Gästen zum Thema Krise/Chance wurden von uns vor Ort Bilder einer ehemaligen Studentin der Kunstakademie und der Film von Daniel P. Dwyer, aus unserem 'Quar-

tier 7'-Team, gezeigt. Beide hatten anschließend ihre Ausstellungen bei uns. Mit dieser Maßnahme haben wir gleichzeitig eine Neuerung für das nächste Jahr vorgestellt.

Ab 2010 werden mindestens einmal im Jahr ehemalige Studierende der Kunstakademie und auch aktuell Studierende aus anderen Fachrichtungen des Leonardo Campus ihre Arbeiten im 'Quartier 7' zeigen können.

Die Teilnahme an der Veranstaltung auf dem Campus hatte für uns aber noch zwei andere Gründe. Einer ist sehr handfest. Es geht um einen vierstelligen Betrag, der Basketball-Nationaltrainer Dirk Bauermann von den Veranstaltern offeriert wurde und den er ausnahmsweise einmal annahm, um ihn als Mitglied des Freundeskreises von 'Quartier 7' gleich an uns weiterzugeben. Er nutzte als Referent gleichzeitig die Gelegenheit, um darauf hinzuweisen, dass die Entwicklung eines lokalen Freundeskreises und eines Förderkreises in der entscheidenden (und spannenden) Phase ist. Wir werden damit versuchen, den Zuspruch, den wir bei unserem Vorhaben erfahren haben, besser sichtbar zu machen und ein zukunftsfähiges Konzept zu schneiden, ähnlich dem, welches wir mit '9,9 art goes sports' (auch in Münster) erfolgreich umsetzen konnten.

www.quartier-7.de

BIKE-CORNER DER AUßERGEWÖHNLICHE
FAHRRADLADEN DIREKT AM BUDDENTURM

ÜBER 500 AUSGEFALLENE KLINGELN UND
ANDERE ACCESSOIRES FÜR IHR RAD

WIR SIND FÜR SIE DA VON

Mo - Fr	9.00 - 18.30 Uhr
Sa	11.00 - 15.00 Uhr



MS am Buddenturm
Bike-Corner

Münzstraße 27b
48143 Münster



"Pillenblister" von
Luzia-Maria Derks –
bekommt einen Platz bei
den Städtischen Bühnen

Neuer Standort für Pillenblister

Das Pillenblisterfenster aus dem Ateliergebäude an der Schulstraße sollte erst im Gesundheitshaus installiert werden, doch die Feuerwehr hatte Einwände. Jetzt ist ein weiterer Standort angedacht und zwar bei den Städtischen Bühnen. Die Arbeit "Pillenblisterfenster" hatte die Stadt Münster 2000 für das Ateliergebäude in der Schulstraße, ehemalige Freiherr-von-Eichendorff-Realschule, angekauft. Da dieses nun einer neuen Nutzungsform (Eigentumswohnungen) zugeführt wird, kann die Arbeit dort nicht verbleiben. Luzia-Maria Derks folgte 2000 der Einladung von Christine Rokahr zur Atelieraussstellung und griff in dem ehemaligen Schulgebäude die neogotische Raumsituation eines inzwischen zugemauerten Eingangsbereiches auf. Sie schuf aus Pillenblistern, die sie mit der Heißklebepistole aneinander klebte, die gotische Form eines Kirchenfensters und hängt diese vor das verbliebene Maßwerkfenster.

Buchvorstellung

Die "Eleganz des Igels" von Muriel Barbary hat mich schon beim Lesen des Klappentextes sehr neugierig gemacht:

Ein elegantes Haus in Paris mit reichen Bewohnern und einer mürrischen, unscheinbaren aber gebildeten Concierge Renee, die ihr Wissen vor aller Welt verbirgt, um Ruhe zu haben vor ihren herablassenden Mitbewohnern.

Paloma, die andere Heldin dieser wunderbaren Geschichte, ist erst 12 Jahre alt, findet die luxuriöse Welt der Erwachsenen um sie herum hohl und verlogen. In ihren Tagebüchern hält das intelligente - ja schon altkluge - Mädchen ihre tiefgründigen Gedanken fest und hat vor, ihrem Leben vor ihrem 13. Geburtstag ein Ende zu setzen, bevor sie nachher auch noch so wird wie ihr Umfeld.

...aus dem Bücherregal
"gekramt" und empfohlen
von Elke Gossen



Doch dann taucht der japanische Geschäftsmann Kakuro Ozu auf und verändert das Leben in der Rue de Grenelle 7 gewaltig. ...

Ich finde, es handelt sich hierbei um ein sehr außergewöhnliches Buch. Es dauerte eine kleine Weile, ehe ich die Charaktere Renee und



Paloma kennen - und schätzen gelernt habe, aber dann war ich vollkommen eingenommen und begeistert von ihnen. Hinreißend komisch und zuweilen bitterböse erzählen die beiden sympathischen Figuren von ihrem Leben, ihrem Nachbarn im Stadtpalais, von Musik und Mangas, von

Gott und der Welt. Eine großartige Gesellschaftssatire und ein sehr intelligenter Führer durch Kunst und Philosophie erwartet die Liebhaber französischer Literatur. Das Buch gibt es seit kurzem auch als Taschenbuch. Empfehlung: Elke Gossen

Lesen

Ristorante - Pizzeria
Italia

**Pizza backt Giosino
seit mehr als 30 Jahren**

täglich 11.30-14.45 Uhr und 17.30-24.00 Uhr
Gertrudenstraße/Ecke Studtstraße
Telefon 25281

Die älteste Pizzeria Münsters

**FROH UND MUNTER
INS JAHR 2010**

Mit guten **Geschenk-Ideen**
aus unserm Copy Shop!

Mit hochwertigen Digitaldrucken für Ihre
Glückwunsch-Karten und Kalender!

Mit **bestem Service** während
der hektischen Tage!

COPY-SHOP

Coerdestr. 44 • 48147 Münster
Tel. 0251/92201-13 • www.ccc-ms.de



Lebenskünstler,
Schauspieler, Poet
Leonhard Ostendorf-Terfloth
schrieb uns diesmal folgenden
x4tel-Krimi

An der Wienburgstraße, in der verlassenen Gärtnerei seiner Eltern, lebte vor vielen Jahren Egon Kannebier. Und dieser ‚garstige Egon‘, wie man ihn nannte, hatte tatsächlich Freunde. Das war erstaunlich, weil er nicht zu den Mitteilbaren gehörte und keine Freunde wollte. Wenn er sich überhaupt äußerte, meckerte er, grummelte, nörgelte oder fauchte sogar. Er war ein Ekelpatron. Auch äußerlich war mit Egon kein Staat zu machen. Ganz im Gegenteil. Er hatte zwar keinen Buckel und schielte nicht. Auch fehlte ihm kein Bein oder wenigstens ein Finger. Das hätte ihn ja interessanter gemacht. Er war eine graue Zelle. Freudlos und mulmig. Aber es gibt ja Menschen, die sich just solche zu Freunden nehmen, weil sie immer jemanden in ihrer Nähe brauchen, von dem sie sich vorteilhaft abheben, so, als dulde eine Zecke eine Blattlaus, um sich daneben groß zu fühlen. Deswegen hatte er Freunde. Und diese hatten eines Tages eine feine Idee:

Sie fertigten neun Puppen an, die alle dem Egon so ähnlich sahen wie Bürsten einem Besen, eine Ähnlichkeit also, die nur der Besen selbst für stark und bedrängend halten könnte, die aber im übrigen recht oberflächlich war. Diese Puppen verteilten sie, während Felix sein Haus einen Tag nicht hütete, in seiner Wohnung. Eine in sein Bett, je eine an Küchentisch und Schreibtisch, eine saß auf dem Klo, eine, die wie ohnmächtig im Flur lag, eine guckte aus dem Wohnzimmerfenster, eine lehnte am Dosenregal in der Speisekammer, eine beugte sich über seine Waschmaschine und eine stand im Apfelkeller. Neben dieser letzten hing ein starker Strick von der Decke mit einer einladenden, offenen Schlinge.

Spät abends kam Egon dann müde und ahnungslos nach Hause. Aber – wo er auch hinsah, er war schon da. Er lag im Flur, er war im Bett, er saß auf dem Klo – überall war er schon da. Da rannte er verzweifelt in den Keller. Aber auch hier. War denn die ganze Welt voll Egon Kannebiers? Aber ei, die Schlinge war noch frei! Und, um nicht erleben zu müssen, dass ihm auch hier seinesgleichen zuvorkäme,

Ein abgefeimtes Puppenspiel

hüpfte er hinein in einen tollen Freudentaumel, als hätte er ein Schnäppchen gemacht. Da war ihm nun keiner zuvorgekommen. Jetzt hatte er einen Platz für sich, er, Egon Kannebier.

Wochen später meldeten Nachbarn Leichenge-

Zur freundlichen Kenntnisnahme
der Redaktion überreicht...

- Der Guru -

"Die echten Zähne
Hielten den Goldzahn
für erleuchtet weil er blinkte
Wenn der Mensch gähnte."

L. O.-T.

stank. Die Polizei drang in die Wohnung ein. Da lag er im Flur. Sie nahmen ihn mit. „Aber das ist ja eine Puppe!“ schrie der sezierende Arzt und schickte die Männer zurück in das Haus. Da fanden sie den Richtigen. Er saß auf dem Klo. Der Arzt war entsetzt. Drei Stunden später fanden sie endgültig den Richtigen. Er lag im Bett. Danach protokollierten sie: Die Leichen im Hause Kannebier sind Puppen; der Leichengestank ist künstlich, das Ganze ein Schabernack, ein übler Scherz. Es wird Anzeige erstattet wegen Irreführung der Behörden. Egon Kannebier jedoch, nennen wir ihn ruhig „den Ehemaligen“, schaukelte langsam und gemächlich ins Jenseits, denn hin und wieder durchwehte den Keller ein sanfter Wind.

Nur der, der das alles inszeniert hatte, vom Anzetteln des „Streiches“ mit den Puppen bis zur Schlinge im Keller, die er eigenhändig angebracht hatte, weil er wußte, er würde das Haus erben, hatte an seiner Erbschaft so recht keine Freude. Denn mit den Lebenden konnte er umgehen – er hatte schon drei erschossen – er, Arthur Ackermann, genannt Knarrenatze,



ADTV

Neue Kurse

creadance

TANZSCHULE HUSEMEYER

Salzmannstraße 56 a · 48147 Münster

Tanzruf 4 29 29 · www.tanzschule-husemeyer.de

70
P
A
R
K
P
L
Ä
T
Z
E



aber Tote ekelten ihn an. Und in einem Haus, in dessen Keller der Ekel wohnte, konnte er nicht heimisch werden. Darum tappte er spät eines Nachts im Dunkeln, weil er die Leiche nicht sehen wollte und mit einer Nasenklemme versehen, zaghaft in den Kellergang hinein, um sich ein für allemal Ruhe zu verschaffen. Ab und zu ließ er eine müde Taschenlampe aufblitzen, um die Richtung nicht ganz zu verfehlen. Vorsichtig schlich er sich an. Gleich mußte er den Ort der Schlinge erreichen. Noch einmal blakete sein Lampenstrahl auf und traf auf einen baumelnden Fuß, auf dem eine fette Ratte saß. Vor Schreck machte Atze eine jähe, unbedachte Bewegung und stieß an etwas Schweres, das sich mit einem schrammenden Geräusch in Bewegung setzte. Ängstlich kauerte er sich zu Boden und wartete ab. Da bekam er den harten, tödlichen Schlag auf den Kopf. Es war die wuchtige eiserne Leiter, die er selbst dort gelassen hatte, als er den Strick am Heizungsrohr verzurrte. Auf ihrem Weg nach unten hatte sie den Baumelnden gestreift und seinen Hanf zerrissen. So landete der „späte“ Egon Kannebier, der nie im Leben ein Reiter gewesen war, weil er Angst vor Pferden hatte, im Tode als Reiter auf den Schultern seines Mörders.

Und so fand man die beiden nach Jahren als Skelett eines beachtlichen Reiterstandbilds, das zugleich als Denkmal für einen rätselhaften Kriminalfall gelten konnte.

Leonhard Ostendorf-Terfloth

Tanzen 55 +

Der regelmäßige Tanztee für junggebliebene Ältere in Eva-Maria Husemeyers Tanzschule an der Salzmannstraße findet Anklang und

freut sich über weiteren Zulauf von allen, die sich gerne zu Musik bewegen und zu aktueller, gewünschter Musik das Tanzbein schwingen, auf Wunsch mit Anleitung und Kaffee und Kuchen in der Pause (Donnerstags ab 14.30h). Als am 3. September der erste Donnerstags-nachmittags-Tanztee für "junge Menschen fortgeschrittenen Alters" beginnt, ist die Begrüßung der Tanzfreudigen - zunächst einzelne TänzerInnen und ein Paar im Alter von 60 bis überraschend junge 80 - erwartungsvoll fröhlich. Die Damen und Herren stellen sich gleich mit Vornamen vor. Es wird nicht nach Tanzerfahrung gefragt, sondern nach den Wünschen. Tango, Rumba, Quickstepp. Die Uhrzeit, 14.30 h, spielt keine Rolle. Sobald die Musik spielt, bewegen sich die Füße im Takt. Es kann gleich losgehen.

Bei ungerader Zahl, egal, ob Männer- oder Frauenüberschuss, sitzen bleibt keineR. Die TanzlehrerInnen übernehmen und frischen auf Wunsch vergessene Tanzschritte wieder auf. Nach der ersten Hälfte, die im Fluge, nein, im Tanze verfloren ist, wird geschwätzt und gelacht. Zuerst sit-



Nachmittagstanztee in der Tanzschule Husemeyer ...

zen die "Herrschaften" am Tresen und ziehen dann um in die gemütliche Sitzecke mit Kaffee bzw. Tee und Baumkuchen. Einer muss diesmal eher gehen, aber es kommt noch ein Paar aus dem Tanzkreis (kein Turniertanz) dazu, das "jeden Anlass zu tanzen einfach nutzen muss". Die Pause tut gut, aber die Musik lockt. Die Paare wechseln und drehen sich weiter zu Quickstepp. Die jugendliche 80jährige lacht: "Mein ganzes Leben habe ich mich schon dumm und dämlich getanzt - am liebsten Tango! Nie hatte ich Angst, alleine zu kommen. Ich war immer schon selbstständig - früher in der Werbung." Man kann und will sich weiterhin treffen (mehr oder weniger regelmäßig), in der 1. Etage der Salzmannstraße 56, 48147 Münster - Eintritt: 4 € pro Person. Mit den Buslinien 5 und 16 kommt man bis fast vor die Tür; ansonsten gibt es ausreichend Parkplätze direkt vor dem Haus.

Tanzschultermine:

- 16.12.09: 18h After Work Dancing
- 18.12.09: 21:30h Late Night Dancing
- 20.12.09: 20h Tanzparty



Wir sagen unseren Kunden und GeschäftspartnerInnen DANKE und grüßen aus dem x4tel

Monika Schiwy
Uwe Manasse



...in der Tanzschule Husemeyer wird auch nachmittags "gerockt"!

Bushaltestelle am Nordplatz



13.03.10: Frühlingsball, Speicherstadt (uAw.g)
T: 0251 - 4 29 29, www.tanzschule-husemeyer.de

Amor bei den Verkehrsbetrieben

In Berlin war die U-Bahn eigentlich immer schon bekannt für Liebe auf den ersten Blick - und dann hatte man keine Telefonnummer?! Es folgten Kleinanzeigen in Stadtmagazinen oder auch bei der taz. Nur selten war der Erfolg an späteren Kleinanzeigen zu erkennen. Im Zeitalter des worldwideweb (www.) haben die Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) seit kurzem (Ab)hilfe geschaffen. Auf ihren Online-Seiten läßt sich kostenlos eine Suchanzeige aufgeben. Das liest sich dann so: «U2 Richtung Ruhleben, zwischen Alex und Bülowstraße. Du brünett, sportlich, grünes T-Shirt...» Nun denken unsere Stadtwerke darüber nach, ob das auch für Münster ein Erfolgsmodell sein könnte. Also

Leute, runter vom Rad und rein in die Flirtlinien! Als da sind im Kreuzviertel die Linien 3 und 4, 15/16, ein bisschen 9 und 17 und ein kleines Stück Linie 6! Dann könnte es auch bei uns heißen: "Linie 3, Kanonierplatz 13h, stieg ich - blonder Strubbelkopf und rote Tasche - ein, sah Dich



- Robert-Redford-Typ in jung und unrasiert ... Ein Knopf fehlte an Deinem Kragen. - Ich war gebannt von Deinen blauen Augen, die in der Tannenbergsstraße unvermittelt ausstiegen. Seitdem pendele ich täglich diese Strecke um die gleiche Zeit. Mache dem ein Ende! Melde Dich!" ... Eure/Ihre

Vorbild Berlin

x4tel-Herzdamen

Jubiläum Zahnarzt Dr. Pack

Auf eine 130-jährige Tradition in zahntechnisch-/ärztlichen Berufen blickt die Familie Ley/Pack zurück, die seit 84 Jahren in Münster und seit 63

Jahren im Kreuzviertel ansässig ist. Für eine Zahnarztpraxis ist das ein seltenes Jubiläum. Aus diesem Grund lud die Familie Patienten und Freunde ins Pumpenhaus zur ganz privaten Adam-Riese-Show ein. Adam Riese und Michael Pack kennen sich aus Schulzeiten.

Zur Geschichte: Bereits 1878 ließ sich Paul Ley als selbstständiger Dentist in Soest nieder, nach verschiedenen Anstellungen als Zahntechniker bei anerkannten Berliner Praxen. 1880 wurde er Mitbegründer des Vereins Deutscher Zahnkünstler, des ersten Berufsverbandes der deutschen Dentisten. Bis zu seinem 79. Lebensjahr war er aktiv in seiner Praxis tätig, vor allem seine Behandlungen unter Hypnose verhalfen ihm zu großem Bekanntheitsgrad. Er heiratete Maria Urban. Seine Tochter Hedwig wurde eine bekannte Bildhauerin; die beiden Söhne wurden Zahnärzte. Sohn Paul übernahm nach dentistischer Ausbildung die väterliche Praxis in Soest. Der zweite Sohn, Dr. Alfred Ley (1884-1936), gründete nach Studium der Zahnmedizin 1908 eine



tischkultur!



Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10 bis 18:30 und Uhr Sa 10-16 Uhr

Melchersstraße 30 | 48149 MS | Fon 0251 279273

www.tischkultur-muenster.de



Adam Riese links im Bild mit
"Talkgast" Dr. Michael Pack auf der
Praxis-Jubiläumsfeier

zahnärztliche Praxis in Neheim, studierte ab 1919 in Köln und promovierte 1921 als einer der ersten Zahnärzte Deutschlands. Als leidenschaftlicher Biologe, der Exkursionen nach Südeuropa unternehmen wollte, verkaufte Dr. Alfred Ley seine Praxis in Neheim. Im Sommer 1925 eröffnete er seine neue Praxis in Münster, im neu erbauten „Rosenhof“, Rosenstr. 9, heute Dekanat des Fachbereichs 9 Philologie der Uni Münster. Als Zugereister erhielt er über Jahre keine Kassenzulassung und verlegte 1930 seine Praxis ins Privathaus Engelstr. 40. 1931 eröffnete Dr. Alfred Ley als zugelassener Kassenzahnarzt seine Praxis am Drubbel 17 über Buschmann. Für Dr. Alfred Ley hatte der ärztliche Teil

130 Jahre Praxis Dr. Pack

seines Berufes Vorrang vor dem zahntechnischen Part. Daher arbeitete er wissenschaftlich besonders im Bereich der Narkose und allgemeiner stomatologischer Themen. Er hielt im In- und Ausland zahlreiche Vorträge, die er in bedeutenden Fachzeitschriften publizierte. Alfred Leys Tochter Hildegard heiratete 1935 den Zahnarzt Dr. Eduard Pack (1911-1986), der nach dem Studium in Bonn und Münster 1936 die Praxis am Drubbel des bald verstorbenen Schwiegervaters übernahm. 1943 wurde Eduard Pack trotz seiner vier Kinder eingezogen und diente als Zahnarzt in Polen, Rumänien und Österreich. Der Zweite Weltkrieg zerstörte die Räume am Drubbel vollständig. Der Wiederaufbau erfolgte 1946 am Cheruskerring. Die Umstände, unter denen Dr. Eduard Pack seine Arbeit dort begann, waren

abenteuerlich: Strom gab es nur stundenweise, die restliche Zeit überbrückte die Tretbohrmaschine - heute noch im Familienbesitz. Nach Sprechstundenschluss wurden Steine gepickt und für ein Wartezimmer aufgemauert. Im April 1946 wurde die große Familie aus der Evakuierung nach Münster geholt. Eltern, fünf Kinder und Praxis hockten zusammen auf 92 qm mit einer Toilette. 1950 das erste Röntgengerät und und die Praxis in die Nachbarwohnung verlegt. 1965 trat Dr. Dr. Dieter Pack (geb.1938), nach Studium der Medizin/ Zahnmedizin in Münster, in die väterliche Praxis ein und verlegte sie 1972 zum Coerdeplatz. 1997 kam Sohn Dr. Michael Pack nach Staatsexamen und

Weiterbildung (Münster) zum Facharzt für Oralchirurgie dazu. Als eine der ersten Praxen in Westfalen wurde der Betrieb 1991 für das Qualitätsmanagement nach ISO 9001:2000 zertifiziert. Schwerpunkte sind Allgemeine Zahn-/Mund- und Kieferheilkunde (Dr. Dr. Dieter Pack) sowie Parodontologie und Implantologie (Dr. Michael Pack).

Tausch Dich Glückliche!

"Tausch Dich Glückliche"
Tauschbörse... danach (im Neuen Jahr)
Doppeltes, Unpassendes, Überflüssiges...
Im Kreativraum - Coerdestr. 53a
www.raum-muenster.de
Anmeldung: 0251-28498988

OBERHEMD
frisch gewaschen · handgebügelt

Sonderangebot
1.70

Unser Service für Sie
Vollreinigung
appretiert · imprägniert · handgebügelt
Änderungen aller Textilien und Leder
Teppich- und Polsterreinigung
Wäsche- und Mangelservice
Leder- und Pelzreinigung

PINGUIN
Textilpflege · Änderungsschneiderei

WESELER STR. 38 • KANALSTR. 5
STUDTSTR. 64 • BREMER STR. 10
PLEISTERMÜHLENWEG 72
ALBERSLOHER WEG 443
(M. KLAUKE TEXTIL-MODEN)
JÄGERSTR. 32, ECKE SÜDSTR.
GERINGHOFFSTR. (IM HIT-MARKT)
KINDERHAUS: GREVENER STR. 345
ROXEL: ANNETTE-VON-BROSTE-
HÜLSHOFF-STR. 1

20%
Rabatt auf jeden Auftrag
bei Vorlage dieser Anzeige



Thomas Nufer vertieft
in die Lektüre der
x4telzeitung



Asyl paradox

*Tamilen bringen mitten am helllichten Tag einen vollbesetzten Bus unter Kontrolle. Sie nehmen den deutschen Fahrer fest und steuern das Gefährt an einen unbekanntem Ort. Der Beginn einer verwirrend real wirkenden Performance, die Thomas

Nufer gemeinsam mit ehemaligen Flüchtlingen aus Sri Lanka entwickelt hat.* Der Theatermann und Aktionskünstler aus dem x4tel macht mit ungewöhnlichen Mitteln aufmerksam auf denkwürdige Umstände und Missstände. Für diesen November hatte er im Rahmen der Aktion "Vielfalt tut gut" sieben "Parallelweltreisen" angesetzt. Diejenigen, die im Bus sitzen, tauchen ab in die Welt von Menschen, die gezwungen sind, ihr Land zu verlassen. Der Bus ist nichts anderes als ein Schleuserbus, der die MünsteranerInnen über die Grenze nach Sri Lanka bringen soll. Thomas Nufer selbst übernimmt

Parallelwelten



Jeder der Parallelweltreisenden trägt seine eigene Fluchtlegende im „geistigen“ Gepäck. Denn das erste, was Flüchtlinge tun müssen, ist vorsprechen. Asyl kriegt nur, wer eine glaubhafte Geschichte überzeugend vermittelt, einem Casting oder einem Slam nicht unähnlich. „Um durchzukommen, muss man hellwach sein“, meint Initiator Nufer, „und das nach einer oft jahrelangen kräftezehrenden Odyssee“ Das ist eigentlich gar nicht vorstellbar. Kaum ein Deutscher wäre dazu in der Lage.

Die „Parallelweltreisenden“ bezahlen nicht in

zwischen den Part eines nicht zimperlichen Entführers. Der Identitätswechsel sensibilisiert für Flüchtlinge, deren letzte Chance vom Wohlwollen eines fremden und oft unwilligen Landes abhängt, dessen Sprache, Schrift und Denkweise sie noch nicht einmal verstehen.

Euro, sondern mit ihrer individuellen Fluchtlegende. Auch Fluchtroute und die Planung der Flucht spielen bei der Anhörung eine entscheidende Rolle. Die Fluchtgründe werden von tamilischen Beamten (ehemalige Asylsuchende, seit Jahren in Münster lebend) überprüft. Das ist aufregend und erhellend zugleich, unterhaltsam und irritierend...

Thomas Nufer las bei der Pressekonferenz aus verschiedenen Fluchtlegenden vor. Unter anderem von einem über Siebzigjährigen, der nach Sri Lanka flüchten will, weil er nur noch als geldfressender Pflegefall dargestellt wird. Das ist schlimm. Aber ob das den Einreisebehörden reicht?

Wir werden Auszüge aus den überzeugendsten Anträgen veröffentlichen.

Einen Einblick vor der nächsten Ausgabe gibt es im Internet bei www.youtube.de

111 Jahre Konditorei Mönnig

Jubiläum nachgeholt. Schon 1898 wurde der kleine Familienbetrieb in der Hammer Straße in Münster durch das Ehepaar Fritz und Katharina Mönnig (geb. Gersterkamp) gegründet. Nachdem das Lebensmittelgeschäft Vahle am Nordplatz schloss, eröffnete die Familie hier im Kreuzviertel eine Filiale mit Cafébetrieb.

In der Jubiläumswoche hatte sich die Familie für ihre KundInnen etwas Besonderes ausgedacht: Es gab fast "alles" für einhundertundfünf Cent: Ein ganzes Brot oder Fünf Brötchen, und und und... Wir gratulieren!

Raumausstatter Wiebracht

...wünscht alles Gute für das Jahr 2010!

Winter-Special 2009:
10% Nachlass auf innen-
liegenden Sonnenschutz!

Handwerkerrechnung
für Privathaushalte
absetzbar!



Inh. Alfred Schnieders | Kettelerstraße 81 | Tel. 295031

Gardinen • Teppichböden • Sonnenschutz • Polstermöbel • Reparaturen



Die ersten Angebote im Charity-Shop an der Überwasserstraße 19

Kehraus bei K.E.K.K.i.



Schenken und Gutes Tun

Wir brauchen einen Charity-Shop - das war Bruni Mentings großartige Idee: "Ich sah das leerstehende Ladenlokal in der Überwasserstraße 19 und fragte spontan meinen Chef. Er sagte dazu: "Wunderbar, machen Sie mal", so die vielseitige Mitarbeiterin der Malteser. Im August wurde das sehr geschmackvoll eingerichtete Geschäft eröffnet und findet seitdem großen Zuspruch. "Ursprünglich wollten wir nur zwei Tage die Woche öffnen, jetzt haben wir schon drei Öffnungstage". Gesucht werden weitere Ehrenamtliche, die stunden- oder tageweise Spaß am Verkaufen und am Umgang mit Menschen haben. "Wir sind keine Kleiderkammer, sondern möchten schöne alte Schätzchen für Malteserprojekte in Münster verkaufen". Darüber hinaus möchten die Malteser in ihrem Laden ihre Dienste wie den Hausnotruf und Angebote wie Erste-Hilfe-Kurse präsentieren. Wer Interesse an so einer Freizeitbeschäftigung hat, der bekommt weitere Informationen in der Diözesangeschäftsstelle der Malteser unter Tel. 0251-971210.

Kindergruppe K.E.K.K.i

schafft den Durchbruch. Der Kreuzviertler Klein-Kind-Initiative in der Maximilianstraße 6 wäre beinahe nur noch der Auszug aus den schönen kleinen Räumen geblieben, weil 40 qm auf Dauer einfach zu wenig waren für 8 Kleinkinder im Alter von 1-3 Jahren. Da kam der Vermieter, Wohn+Stadtbau, der Elterninitiative gerade recht mit dem Angebot, die frei werdenden Räume des angrenzenden Asiatisch-Indisch-Afrikanischen Lebensmittelhändlers mit dazu zu mieten und

einen Durchbruch zu machen. Es wird erstmals genug Platz zum Spielen geben, einen abgetrennten Raum zum Schlafen, obendrein ein echtes kleines Büro und mehr als eine Küchenzeile. Einen großen Flur für die eigenen Haken und Ablagebänke gibt es auch.

Vor 5 Jahren hatte sich eine Eltern"U3"gruppe aus eigener Finanzierung - mittlerweile die 3. Generation - zusammengeschlossen, um die 1,5 Räume der ehemaligen Reinigung zu beziehen und waren dort auch lange Zeit glücklich mit einer Erzieherin, Sozialarbeiterin, -pädagogin und -managerin. Für 8 Kinder? Keine Sorge - alles in einer Person! Shalini Hüweler. Um die Kleinen mit den Umzugsvorbereitungen nicht zu beunruhigen, wurden sie nur langsam, nach und nach darauf vorbereitet. Der Abbau fand überwiegend heimlich statt. Inzwischen durften sie die fast fertig renovierten neuen Zimmer schon alle begutachten und ein bisschen mithelfen. Fleißig packten sie ihre eigenen Spielsachen für den Umzug ein. Vor Weihnachten werden sie hoffentlich alles fertig haben, damit der Weihnachtsmann sich alleine zurecht findet, während alle anderen zusammen ihren Weihnachtsspaziergang machen.

Ab sofort sind Anmeldungen für frei werdende Sommerplätze bei Shalini Hüweler (Telefon 0251-2075192) möglich. Außerdem freuen sich die K.E.K.K.is falls ein Weihnachtengel oder der Weihnachtsmann einen guten Bürostuhl brächte, einen Zwillingssbuggy oder kindgerechtes Geschirr, wie wir im Gespräch mit den Eltern erfahren, die wochenends beim Ausräumen der alten Räumlichkeiten halfen, damit auch diese renoviert und saniert werden können. Hoffen wir, dass ein Weihnachtengel die Wünsche erfüllt.

Dr. Hickeys Termine im Gesundheitshaus

Gasselstiege 13, 48159 Münster:
Do 28.01.10, 20-21.30h | Vortrag "Paarprobleme- Ursachen und Lösungen aus familiensystemischer biographischer Sicht" (Raum 307)
Do 15.04.10, 19.30-21.30h | Vortrag "Systemische Aufstellungen in Theorie und Praxis" Ggf. Aufstellungen i.d. Gruppe (Raum 403)

Bitte bis eine Woche vorher anmelden:
Tel. 0172-2509826, www.systemed.de



Dr. med. Birgit Hickey

Fachärztin für Allgemeinmedizin, Praxisschwerpunkt: Systemische Medizin und - Familientherapie

VitalCenter
Gasselstiege 23
48159 Münster

Tel. 0251 - 32 200 31
Mobil 0172-25 09 826
E-Mail b.hickey@systemed.de

„Mit System zur Gesundheit“



www.systemed.de



Pascal-Meile erstmals mit Grundschulbeteiligung

Schönstes Herbstwetter bildete auch in diesem Jahr die Kulisse für die Pascalmeile, den traditionellen Lauf des Pascal-Gymnasiums am letzten Schultag vor den Herbstferien, der zum mittlerweile sechzehnten Mal stattfand. Eine Neuerung gab es allerdings: Neben den Schülerinnen und Schülern der Klassen 5 bis 7 nahmen auch die vierten Klassen der Thomas-Morus-Schule und der Kreuzschule mit ihren Klassenlehrerinnen und -lehrern teil. Während die Kreuzschule mit Leonard Albers den Gesamtsieger des Grundschullaufs stellte, kam die schnellste Läuferin (Lynn Gismann) von der Thomas-Morus-Schule, deren Schüler sich auch über den Pokal für die erfolgreichste Teilnahme freuen konnte.

Auszeichnung für die Vermittlung von Medienkompetenz

Die Vielzahl von Medienangeboten hat den Umgang mit Medien zu einer Kernkompetenz wer-

den lassen. Die Vermittlung dieser Kompetenz gelingt am Pascal offenbar sehr gut, denn die Schule wurde am 1. September durch die „Initiative für generationenübergreifende Medienkompetenz“ ausgezeichnet. Die Initiative, der die Berlin Media Professional School (BMPS) der FU Berlin, das Deutsche Kinderhilfswerk, die Stiftung Digitale Chancen und die Scoyo GmbH angehören, würdigte damit den Einsatz der Schule für die Vermittlung von Kompetenzen in der Medienutzung.

In Anwesenheit von Klaus Ehling, dem Leiter des Schulamtes, überreichten die Gründer der Initiative, Prof. Dr. Klaus Siebenhaar (Direktor der BMPS) und Dr. Ralf Schremper (Geschäftsführer der scoyo GmbH), die Auszeichnung Schulleiterin Gisela Wilken. Für die Klasse 6f2 hatte die Auszeichnung ganz besondere Konsequenzen: Unterstützt von den Medienbotschaftern der BMPS produzierte die Klasse im Rahmen eines Projekttages



einen eigenen Filmbeitrag für eine Schülersendung, der dann voraussichtlich im Oktober in der Schule präsentiert werden soll.

"Hunger!? Der Killer in mir" – ein Theaterstück zum Thema Magersucht

Nein, meine Suppe ess ich nicht!“. Mit den bekannten Versen aus dem Strubbelpeter beginnt



ein beeindruckendes Zwei-Personen-Stück über Magersucht und Bulimie, das jetzt vom Weimarer Kultur-Express in der Aula des Pascal-Gymnasiums aufgeführt wurde. Im Mittelpunkt von „Hunger!? Der Killer in mir“ stehen Mara und Nele. Beide sind 15 und Freundinnen seit Kindheitstagen.

Bis Mara von Lars bitter enttäuscht wird und ihren eigenen Körper zu hassen beginnt. Von nun bestimmen die Waage und das Kalorienzählen ihren Alltag. Sie schließt eine Wette mit Nele ab, wer schneller abnehmen kann. Am An-

Pascal...

Malerarbeiten
Wohnraumgestaltung
Fassadenrenovierung


jürgen michels malermeister

Tel. 0251-279911
www.malermeister-michels.de



Schillerschüler setzen Segel
– aber auf französisch !

fang scheint es noch ein Spiel zu sein, doch schnell wird klar: Es ist eine Sucht. Diäten und Abführmittel und das regelmäßige Erbrechen nach den Mahlzeiten werden für die beiden selbstverständlich. Bis Nele erkennt, dass es so nicht weiter geht. Sie beginnt eine Therapie, während Mara am Ende des Stücks stirbt. Ein Schluss, der die Schüler und Schülerinnen der achten Klassen des Pascal-Gymnasiums sichtlich bewegte. Die Schauspielerinnen mussten in der anschließenden Diskussion zahlreiche Fragen beantworten – zum Stück, aber auch zum Thema selbst. Ob Bulimie heilbar sei, welche Schäden die Krankheit verursache, wer helfen könne – auch als Expertinnen in Sachen „Essstörungen“ zeigten sich die beiden Darstellerinnen kompetent. Alles in allem: eine gelungene Ergänzung zum Suchtpräventionsangebot für die Jahrgangsstufe 8.

Religiöse Schulwoche für die Jahrgangsstufen 10-12

Mit einer Präsentation der Ergebnisse und einer gemeinsamen Abschlussfeier endete am Freitag, 30.10.09, die religiöse Schulwoche am Pascal-Gymnasium. Vom 26. bis zum 30. 10. arbeitete ein ökumenisches Team von Theologen und Pädagogen mit den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 10, 11 und 12. Die einzelnen zwei- bis dreistündigen Gesprächseinheiten und Workshops waren dabei in die Unterrichtswoche integriert und boten die Gelegenheit, sich in kleinen Gruppen mit eigenen Lebens- und

Glaubensfragen auseinanderzusetzen. "Es war gut, in der Schule mal über uns zu sprechen," so fasste eine Schülerin der Jahrgangsstufe 12 ihre Erfahrungen zusammen. Die Themen, aber auch das intensive Gespräch mit Mitschülerinnen und Mitschülern wurden von den Teilnehmern als sehr bereichernd empfunden. "Ich habe einige Leute nochmal ganz neu kennen gelernt," berichtete eine andere Schülerin.



Schule & Co

Vorlesewettbewerb der 6. Klassen

Svea Tigges aus der 6e2 heißt die Siegerin des diesjährigen Vorlesewettbewerbs am Pascal-Gymnasium. Wie in jedem Jahr hatten die sechsten Klassen in einer Klassenausscheidung eine Kandidatin und einen Kandidaten für das Schulfinale gekürt. Am 24. September war es dann soweit. Im "Forum Deutsch" durften die Klassensiegerinnen und -sieger zunächst aus einem bekannten Buch vorlesen – bei Svea "Die Penderwicks" von J. Birdsall. In der zweiten Runde war dann ein unbekanntes Buch der Prüfstein für die Finalisten. Svea wird nun das Pascal beim Münsteraner Stadtfinale im kommenden Jahr vertreten.

Classe de Mer – Französischunterricht unter Segeln

Für die Klssen 9f hieß es im September "Segel setzen" – das aber auf französisch. Bei traumhaftem Wetter lebte die Pascal-Gruppe vom 5.



Ferdinand und Luise
aus Schillers
"Kabale und Liebe"

bis 12. September auf der Ile d'Arz, einer Insel mit 250 Einwohnern im Golfe du Morbihan. Die sogenannte „Classe de Mer“ wird jedes Jahr von den 9. Klassen des Französischzweigs mit Begeisterung durchgeführt. Begleitet wurde sie dieses Jahr von den Lehrern Thomas Plettendorff und Christa Lambertz-Péresse. Während der einwöchigen Klassenfahrt lernten die Schülerinnen und Schüler von französischen Segellehrern, wie man segelt, und besserten dabei ihr Französisch auf.

www.pascal-gymnasium.de

Bei Schiller funkte es

Zu Schillers 250. Geburtstag gab viele kleine Schiller-Happen für jeden Geschmack. Die Hauptattraktion war aber sicherlich, dass sich Friedrich Schiller selber auf den Weg gemacht hat, dieser Feier im Schillergymnasium beizuwohnen. Schon die kleinen 7.-KlässlerInnen haben sich an Schillers "Handschuh" gewagt. Die Theater-AG von Frau Moek hat sich überlegt, wie die "Räuber" heute aussehen könnten. Der Intendant der Städtischen Bühnen hat mit zwei Mädchen der Jgst. 11 die zentrale Szene aus "Maria Stuart" geprobt, in historischen Kostümen und Maske. Eine Gruppe hat "Kabale und Liebe" - leicht gekürzt - auf die Bühne gebracht; durch teilweise derbe Parodien durfte am Schluss kräftig gelacht werden. Dadurch war die Hemmschwelle auch nicht mehr so hoch, dem Geburtstagskind ein Ständchen zu singen, die Melodie von "Freude schöner Götterfunken" kennt man ja, die Texte klebten bei allen unter den Stühlen.

www.schillergymnasium-muenster.de



TWIKE - das ElektroSparMobil des Schillergymnasiums

Das TWIKE* ist ein kleiner sonnengelber ElektroFlitzer, der auch dem Solar-Net-Projekt der Energie/Medien-Gruppe des Schillergymnasiums zu nicht weniger als weltweitem Ansehen und Anerkennung verhelfen soll im Rahmen ihrer angelaufenen Energiekampagne: Erneuerbare Energien, Schwerpunkt Energie und Mobilität.

Aktuelle und ehemalige SchülerInnen des Schillergymnasiums stellten in den Ferien in ihrer Schule ein internationales Seminar auf die Beine. Daraus entstand ein weltweit ver-

netztes Energieprojekt. Das bilinguale Solar-Net-International (Global Learning) mit der Lernplattform www.solarnet.tv, auf der sich schon mehrere tausend Jugendliche aus über 130 Ländern registriert haben, die sich als Multiplikatoren in ihren Heimatländern ökologisch und entwicklungspolitisch engagieren. Für jede im Haushalt virtuell eingesparten Kilowattstunde - von einem Internetformular in Streckenkilometer umgewandelt - soll das TWIKE schon nächstes Jahr 10.000 Meilen durch 10 Europäische Länder fahren. Ziel wäre noch die Route 66 in den USA.

Bildung für Nachhaltigkeit

Mit diesem Projekt wurde das Schillergymnasium 2009, nach der Unesco-Weltkonferenz "Bildung für Nachhaltige Entwicklung" in Bonn in die Liste weltweiter "good practice-Schulen" als Beispielfür Deutschland aufgenommen und ist nun "Mitarbeitende UNESCO-Schule. Projekt Koordinatorin ist Carina Schmid, ehem. Schillerschülerin sowie projektbegleitender Lehrer am Schillergymnasium Christoph Lammen oder Christopher Klump, münsterischer Fahrer des TWIKE-Mobils und Berater dieses Schillerprojektes.

Übrigens, dem Thema Erneuerbare Energien ist das Schillergymnasium bereits seit langem verbunden. Es war die erste Schule, die 2001 im Rahmen des Ökostromprogramms der Stadtwerke Münster mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach ausgestattet wurde.

*Hersteller FineMobile GmbH

Heinz Bendowski bei unserem Gespräch bei Kaffee, Fotos und Erinnerungen



Heinz Bendowski

27 Jahre lang führten Hans und Heinz den SCHINDERHANNES in der Hoyastraße 17 - von Gästen 1988/89 zur beliebtesten Kneipe Münsters gewählt! - bevor sich Heinz Bendowski und Hans Franke 2005 zur Ruhe setzten; oder sagen wir, aus dem Geschäft zurückzogen. Nächsten April wären es 50 Jahre geworden, sagte mir Heinz Bendowski und meinte seine Lebensgemeinschaft mit seinem Anfang September verstorbenen Partner, Hans Franke, als wir uns an einem wunderschönen, warmen Herbstnachmittag zu einem Gespräch trafen, um über seine Pläne zu sprechen. Ob er überhaupt in Münster bleiben möchte, weiß er noch nicht. Er verbringt viel Zeit in dem gemeinsamen Sommerdomizil, der Hütte im Schrebergarten im Kreis Cloppenburg, an der jetzt das alte Restaurantschild "Schinderhannes" hängt. Dorthin haben sie sich früher mindestens einen Tag pro Woche zurückgezogen, immer dann, wenn es die Zeit erlaubte. Manche zu Freunden gewordene Gäste haben sie dort auch schon einmal besucht in ihrer wunderschönen, riesigen, parkähnlichen Anlage, mit Rhododendren in allen Größen und Farben, Wildorchideen, Teichen, einer Reuse und einer ziemlich exklusiven Holzhütte mit eigenem Brunnen. Die Arbeit dort, im Grünen, war dennoch vor allem Erholung. Obwohl Heinz Bendowski sonst eigentlich gar nicht so gerne über alte Zeiten redet, sprudelten aus ihm auf die Frage, an was er sich am liebsten erinnere, eine immense Zahl von unglaublichen Anekdoten heraus. So schnell konnte ich gar nicht mitschreiben. Er hatte auch viele Fotos mitgebracht. Ihr erstes Lokal



Zu ihrem 25. Beziehungsjubiläum bekamen sie von ihren Gästen einen silbernen Oskar verliehen.

Gäste vor Münsters allerersten Eisbar mit Asterix und Obelix



hatten Heinz Bendowski und Hans Franke im April 1962 am Kanal an der Manfred-von-Richthofen-Straße eröffnet, eher eine Baracke, die 2 Jahre später abgerissen werden sollte. Wegen der vielen Fenster wurde sie 'Glaspalast' oder 'Teehäuschen' genannt. Von Anfang an verkehrte dort alles, was Rang und Namen hatte: Die alten Schnitzler, Zumnordes, Weitkamps u.v.m.! Heute wäre es eine Szene- oder Inkneipe.

Nach dem Abriss im März '64 gründeten Bendowski und Franke dann im August eine Studentenkneipe in der Jüdefelder Straße: das 'Deutsche Haus', das sie bis Ende '75 führten, (die 'Cavete' gab es damals schon). Es gab kleine Speisen und die weithin berühmte Zwiebelsuppe (für 2,80 DM), wofür die Leute lange Schlange standen! (Ich habe mir das Rezept geben lassen! Kein Wunder! - Anm. d. Redaktion).

Danach machten die beiden erstmal ein gutes Jahr verdiente Pause bis zur Eröffnung des "Schinderhannes", über dem sie anfangs noch ihre Wohnung hatten. Auch der entpuppte sich bald als Publikumsmagnet. DIE Zwiebelsuppe gab es immer noch neben weiteren Tagesgerichten; ein übergroßes Schnitzel war der nächste Hit. Hans war Zapfer und kochte auch gern selbst, aber Stammköchin war, bis zu ihrem Tode im Jahre 2000, Mutter Kewe. Heinz war der perfekte, leidenschaftliche Kellner und als solcher beliebt. Wenn es irgend möglich war, bekam jeder Gast alles, was er wollte

(nicht nur der Oberbürgermeister oder der Regierungspräsident...). Für eine, die 20 Jahre lang jede Woche einmal mit ihren Damen aus dem Viertel zu Gast war, gab es einmal eben nur ihr CE Ei.

Außerdem fiel den beiden immer etwas Besonderes ein: Dicker Schnee war gefallen, so bauten sie spontan die erste Eisbar Münsters draußen vor der Tür und Asterix und Obelix dazu. 1981 starteten sie Münsters erste Travestieshow, zunächst mit mehreren 'Damen'. Das Haus war voll! Alle paar Monate, immer 3 Tage lang. Der erste, der sich dann alleine auf die Bühne wagte, Ricki Renee (der spielte im Film Cabaret

neben Liza Minelli die Nachtclubsängerin Sally Bowles), zog Schwärme von Leuten an. Ebenso Mme Gigi mit ihrer Truppe. Die wurden auch mal im Regionalprogramm gezeigt. Die Attraktivität blieb fast 15 Jahre lang ungebrochen, allerdings mit nur noch einer Abendshow statt drei.

Als Hans und Heinz 2003 in Rente gingen, wurden die beiden rührend verabschiedet, mit selbst getexteten Abschiedsständchen von zwei verschiedenen Gästegruppen. Zur Melodie von 'So schön, schön war die Zeit' von Freddy Quinn hieß es: 'Wo man ein Schnitzel aß, / und an der Theke saß/ wie bald sind wir jetzt alleine...' und 'Arrivederci Hans' bzw. 'Heinz' (im Wechsel) oder 'Das Licht geht aus im Lokal/ komm zapf noch einmal/ bevor wir nach Hause geh'n...' nach Rita Pavone.

Auf die Frage, was die beiden danach gemacht haben, ob sie Gaststättentouren unternommen haben, eine Lieblingskneipe hatten... antwortete Heinz Bendowski kopfschüttelnd. "Wir sind - waren - überhaupt keine Bummler. Eine Zeit lang, vielleicht zwei Jahre, haben wir uns einmal im Monat in der Glocke mit alten Stammgästen getroffen, der Truppe, der Sponsorenhelfer für die Kinderneurologiehilfe vom Schinderhannes, wenn wir im Winterdomizil Münster waren."

Heute geht Heinz Bendowski viel spazieren und ist lieber mit sich allein. Wenn er unterwegs auf Bekannte trifft, 'quater' man fünf Minuten und geht dann weiter. Manchmal springt er auf dem Wochenmarkt beim Blumenstand ein, an dem Hans Franke regelmäßig mitgearbeitet hat.

"Was treiben Sie jetzt?", fragte ich Heinz Bendowski, als wir uns gegen Mittag nach beinahe zwei enorm kurzen Stunden trennten. "Ich gehe frühstücken. Vielleicht heute mal zu Grottemeyer."

Erinnerungen

Die Glocke - der Treff

Täglich ab 17 Uhr
Montags: Glockenpause



Hoyastraße 4
an der Kreuzkirche
Tel.: 227 66
Inh.: Wolfgang Plogmann



Altes Backhaus:
Heilig Abend geöffnet



Die ultimative Schustershow

30.01.2010 | 20 h Kabarett, Klamauk, Musikalisches Kleinkunst in der Schusterwerkstatt. Der Schuhmacher Michael Spiller präsentiert das Programm: Der Schuster bleibt nicht mehr bei seinen Leisten! Ein außergewöhnlicher Abend an einem außergewöhnlichen Ort! Kleinkunst in der Schusterwerkstatt
Ort: Schuhmacherei - Michael Spiller, Kanalstr. 35, Eintritt: 6,50 €, Einlass: 19.30 h
Reservierung empfohlen: Tel. 294123
www.Schuh-Spiller.de

Altes Backhaus - Alle Jahre wieder...

JedeR ist herzlich willkommen, der Idee zu folgen, am Heiligen Abend nicht alleine in den vier Wänden zu bleiben und in den Räumen des Vereins „Altes Backhauses e.V.“ in der Coerdestraße 36a gemeinsam in festlicher Runde zu tafeln. "Meist kommen ca. zehn Mitglieder, etwa eben soviele Stammgäste. Und es entschließen sich oft noch Spontane, dazuzukommen", freuen sich der Vorsitzende des Vereins, Hans Kurth, und seine Frau Brita.
Zu 80 Prozent sind es nach Auskunft von Hans

Kurth Senioren aus dem Kreuzviertel, die das kostenlose Bildungsangebot nutzen, darunter Literaturkreis, Computerkurse, digitale Bildbearbeitung, Schach-AG, Englischkurse für Anfänger bis hin zum Gebrauch im Alltag, Gymnastik, Tanz, Radfahrgruppe, Singekreis, Malen, einmal im Jahr, im Oktober, das beliebte Doko-Turnier, mit bis zu 20 TeilnehmerInnen unter der Leitung von Waltraud Baumann und Rosemarie Freitag.

Das „Donnerstagsfrühstück“ zum Beispiel ist ein Magnet, um nur eine Veranstaltung besonders hervorzuheben: . Jeden ersten Donnerstag im Monat, ab 10 Uhr, wird gefrühstückt und anschließend mit einem eingeladenen Referenten diskutiert. Beim letzten Mal berichteten Mitglieder über eine Highlightveranstaltung, eine Hausbootfahrt, die sie durch die Mark Brandenburg führte. Es gab mehr InteressentInnen als Platz im Raum. Eine Wiederholung dieser Veranstaltung wurde dringend gewünscht. Näheres können Interessierte persönlich vor Ort oder telefonisch unter 0251-274255 zu den Öffnungszeiten erfahren: Mo-Do. 10-12,15-18h (Fr-17h) u. So 9-11.30h.

VELODROM

Die Adresse für Radsport in Münster

SRAM + ROCKSHOX SERVICE CENTER cannondale TESTCENTER

NEU!! **TREK** in Münster



0,00 % Wunschfinanzierung

Jahres-Endspurt!
Wir finanzieren Ihr Traumrad bis zum 31.12.2009 bei 6 oder 12 Monaten Laufzeit mit 0,00 % Zinsen und ohne jegliche Zusatzkosten.

Aktuelle 2010 Rennräder + MTB am Lager!

Melchersstr. 2 · Am Nordplatz · D 48149 Münster
Tel.: 02 51-899 96 55 · Fax: 02 51-899 96 56

Mo-Fr: 9.00 - 13.00 Uhr · 14.00 - 18.00 Uhr · Sa: 9.00 - 13.00 Uhr

GRAFIKBÜRO

AN DER COERDESTRAßE

- Gemälde- und Grafikgalerie
- Digitale Kunstdrucke auf Leinwand und Fine Art Paper
- Visitenkarten, Briefbögen, Einladungen, Flyer, Flugblätter, Plakate etc.
- Bildbearbeitung, Panoramabilder etc.

Coerdestraße 42 • 48147 Münster
Tel. 02 51 - 748 20 24 • grafikbuero@alice-dsl.net
Mo - Fr 13.00 - 17.00 h + Sa 10.00 - 13.00 h

Münster packt's

Einen guten Ruf und einen Preis hat Münster deutschland- und europaweit bekommen. Wir hatten in der Sommerausgabe ebenfalls zu dieser Kampagne zum Klimaschutz durch Energiesparen aufgerufen und teilweise selbstverpflichtend mitgemacht. - So weit, so gut. Die Stadt Münster verbündet sich mit ihren Bürgerinnen und Bürgern im Klimapakt. - Prima! - Die Teilnahme am BürgerPakt ist ganz einfach: Sie unterzeichnen die Selbstverpflichtung, um durch einfache Maßnahmen in Ihrem persönlichen Alltag dazu beizutragen, das Klima zu schützen. Ziel ist es, 10.000 Mitstreiter zu finden und die Unterschriften im Dezember 2009 zur UN-Klimakonferenz nach Kopenhagen zu bringen. Mit Bürgerhilfe will die Stadt dem selbst gesteckten Ziel, bis 2020 wenigstens 40 Prozent Kohlendioxid einzusparen, ein gutes Stück näher kommen. "Wir möchten, dass möglichst viele Münsteranerinnen und Münsteraner an der Klimaschutzkampagne teilnehmen. Durch die Unterzeichnung des Bürgerpaktes sollen immer mehr Bürger und Bürgerinnen motiviert werden, aktiven Klimaschutz zu betreiben", sagt Umweltdezernent Thomas Paal. Und ab sofort gibt es auch für Jugendliche (U20) die Möglichkeit, am Bürgerpakt für Klimaschutz teilzunehmen. European Energy Award 2009: "Alle Kommunen werden für ihre ganzheitlichen Klimaschutzstrategien und ihr kontinuierliches Engagement zertifiziert", so NRW-Ministerin für Wirtschaft, Mittelstand und Energie, Christa Thoben. Allen voran steht Münster auf Platz 1 in Deutschland und unter den 10 Besten in Europa. Für die Auszeichnungen bedanken sich die KollegInnen von

der Stadtverwaltung jetzt mit einer Strompreiserhöhung. Begründung: Die Einspeisung der Alternativenergien sei so teuer. Kann das als Dank dafür gewertet werden, dass die Bürgerbeteiligung so hoch war und das wunderbare Konzept der Stadt ausgezeichnet wurde? In diesem Sinne verbleiben wir (oder verbleibe ich, wenn Dir das unangenehm ist) nachdenklich und hochachtungsvoll weiterhin stromsparend mit einem Verlust von Teilnahme-Energie an diesem Projekt.

Umwelttelefon 0251-492-6767

STADT MÜNSTER

Münster packt's!

DER BÜRGERPAKT FÜR KLIMASCHUTZ

Packen Sie mit an – es ist ganz einfach!

Und mit etwas Glück gewinnen Sie sogar einen Geschirrspüler der Miele ECO-Line.

www.muenster-klima.de
Umwelttelefon 492-67 67

KLIMA sucht SCHUTZ in MÜNSTER ... auch bei Dir!

In diesem Sinne verbleiben wir nachdenklich und hochachtungsvoll weiterhin, Strom sparend, mit einem Verlust von Teilnahme-Energie an diesem Projekt.

bdz Bilddiagnostisches Zentrum Münster

Radiologie am
Ev. Krankenhaus Johannisstift

Computertomographie
und konventionelles Röntgen

B. Dechant
Dr. M. Bodenbenner
Dr. U. Schnepper
Dr. W. Berning
Dr. Th. Kagele
Dr. K. Hermann

Radiologische Gemeinschaftspraxis Innenstadt
Wichernstr. 8 | 48147 Münster | Tel. 0251 144765-60 | www.bdz-muenster.de



Said Samar - Herz und Seele der Weltbühne



...mit Blick auf Breul und Kreuztor...

und auf die



Ausstellung von Bruni Menting und Ali Forouzandeh

Die Weltbühne - Die ganze Welt unter einem Dach

Als Ende der 80er Jahre die Evangelische Studentengemeinde am Breul 43 - kurz ESG genannt - saniert werden sollte, beschloss der Gemeinderat, ein Kommunikationszentrum an die Stelle der alten Mensa zu setzen. Und so konnte 1991 die Weltbühne ihre Pforten öffnen. Das Motto von ESG und Volkeningwohnheim sollte auch für das Café Weltbühne gelten: Treffpunkt der ganzen Welt sein. Dass sich hier Menschen, Studierende aus aller Welt, angstfrei begegnen und austauschen können, ist der eine Aspekt des Projekts; dass die Welt hier auch darauf befragt wird, was sie zusammenhält oder auseinanderreißt, ist der andere Aspekt des Cafés Weltbühne, das seinen Namen der Wochenschrift für Politik, Gesellschaft und Kultur verdankt, die Kurt Tucholsky und Carl von Ossietzky gründeten.

Die Weltbühne ist, neben dem ökumenischen

Studierendenwohnheim Volkeningheim das zweite Langzeitprojekt der ESG. Hier kann man sich zu Hause fühlen, mit Freunden treffen, Menschen aller Länder kennen lernen. In der Weltbühne finden regelmäßig Veranstaltungen von großer Beachtung statt, wie kürzlich mit Andreas Zumach, weltweit anerkannter Experte für Sicherheitspolitik und UNO-Korrespondent der Berliner tageszeitung (taz). Er berichtet als freier Journalist aus Genf für die taz und andere Medien zu Themen der Sicherheitspolitik, der Rüstungskontrolle und multinationaler Institutionen. Außerdem zum momentan leider sehr aktuellen Thema: Iran und der Westen – Entspannung oder Krieg? Veranstalter war die persisch-deutsche Kulturbrücke „Poll“, unterstützt vom Ausländerbeirat der Stadt Münster und dem AStA der Uni Münster.

Mittags trifft man sich zum Essen. Das Angebot wird zusehends erweitert und wenn möglich aus ökologischem Anbau und fair gehandelt bezogen. Said Samar, Leiter der Weltbühne: "Leider muss dabei das Verhältnis von preisgünstig und ökologisch/fair ausgeglichen bleiben. Denn das Café trägt sich finanziell selbst.

Es erwirtschaftet keine Gewinne, sondern nur das, was es braucht, um Personal- und Sachkosten zu decken." Das Café Weltbühne versucht durch seine vielfältigen sozialen und kultu-

rellen Angebote die Menschen zu sensibilisieren für sich und unsere Welt.

Bis Ende Februar 2010 sind hier die kaligrafischen Arbeiten von Bruni Menting (Münster) und Ali Forouzandeh aus Alkmaar/NL zu sehen.

www.esg-muenster.de



Kleine Anzeigen...

Heidi Sievert: Klassisches Ballett für Kinder ab 8 Jahre Neue Kurse, in denen die Tanztechnik von Grund auf erlernt wird.
Tel. 0251 4829200

Buntes x4tel

Jazztanz für Erwachsene

(ohne tänzerische Vorkenntnisse). Blockkurs über 6 Stunden Samstags von 12 bis 13 Uhr. Beginn: 30. Januar 2010; 60,- €; Tel. 0251 4829200
www.ballettschule-heidi-sievert.de

Biodanza - Montags im Alten Kuhstall

Ich lade dich ein, mit mir und anderen zu tanzen: Montags 20 bis 22 Uhr im Tanzraum Alter Kuhstall, Gasselstiege 115 (Die Schoppe), 48159 Münster Schnuppern für Biodanza-Interessierte: du brauchst keinerlei Voraussetzungen und kannst alles nur richtig machen! 11.01. und 18.01.2010, Beitrag 10 € Tel. 0251 31 4714
www.uli-bangert.de/biodanza

pünktlich
gründlich
zuverlässig

Tipp-Top
Für klaren Durchblick!
Tel. 02 51/27 88 25

Tipp-Top
Grevener Str. 134
48159 Münster
Telefon 02 51/27 88 25
Mobil 01 60/314 92 88
Glas- und Fensterreinigung
Inh. M. Dziuba



KAdo

Wir stellen Ihnen das erweiterte Angebot von Gerold Adolph vor, der sich mit seiner Idee im Dienstleistungssektor (haushaltsnahe Dienste) für Senioren/Seniorinnen vor einigen Monaten selbstständig machte, hier vor.

Gerold Adolph nennt seine Firma, KAdo - Alltagshilfen mit Herz. KAdo = cadeau (franz.) = Geschenk. Ein Geschenk soll es auch sein, ganz persönlich, lebendig und mit Herz. Gerold Adolph bietet kleine Tages-/Mehrtagesfahrten für Senioren/Seniorinnen an, die gerne in die Vergangenheit eintauchen und dabei in Erinnerungen schwelgen möchten. "In einem Vorgespräch versuche ich herauszufinden, was die alte Dame oder der alte Herr noch einmal sehen möchte. Daraufhin stelle ich die Tour zusammen, an dem abgesprochenen Termin hole ich meinen Gast aus dem Seniorenheim oder von zu Hause ab, und dann geht's los. Gemeinsam besuchen wir nun die Wunschorte, z. B. das Geburtshaus, die Heimatstadt oder die alte Schule...

Während der Fahrt, abseits der großen Straßen, haben wir dann Zeit, das Gesehene bei einem Eierlikörchen, Piccolo oder Kaffee zu verarbeiten und darüber zu sprechen. Unterwegs werden, wenn gewünscht, Fotos gemacht, die dem Gast als kleines Fotobuch oder CD einige Tage später als Erinnerung überreicht werden. Mein Anliegen ist es, den älteren Menschen einen wirklich schönen Tag zu bereiten, von dem noch lange gesprochen wird.
Kontakt: 01522151973, Wienburgstr. 148

Wünsche & Grüße



Rent an Abiturient (in spe)

"Noch sind wir zwar keine, wollen es aber werden. Und um alles, was zum Abi gehört, finanzieren zu können, sind wir, Jungen wie Mädchen (im Alter von 17-19 Jahre), bereit, dafür zu schufteln. Was immer bei Ihnen, Ihren Angehörigen, Freunden, Verwandten, Nachbarn anfällt, wir helfen gerne. Wir kellnern auf Feiern, helfen bei deren Vorbereitungen; schnibbeln Gemüse (hacken auch Zwiebeln und Knoblauch ganz fein), polieren Gläser oder Silberbesteck; können kleinere und größere Besorgungen machen (einige haben schon einen Führerschein....) helfen auch so im Haushalt, beim alljährlichen Frühjahrsputz (es gibt auch gute Fensterputzer unter uns!), misten Keller aus, waschen Autos, helfen beim Umzug, sitten Babies oder Haustiere und erledigen, was Ihnen sonst noch einfällt, gegen individuell abgesprochenes Entgelt. Wir sind gespannt und freuen uns drauf!"
Die Stufe 12 des Ratsgymnasiums, von denen einige direkt bei Ihnen um die Ecke wohnen.
Amélie: Tel 0251-20079201 o. lilli-10@web.de

Grottemeyer

seit 1850

Café und Konditorei
Grottemeyer
Salzstr. 24
Tel. 4 24 77
www.grottemeyer.de



Menü- und Partyservice · Coerdestraße 43
48147 Münster · Tel. 532505 · Fax 3909569
mail@kochkunst.com · www.kochkunst.com



Weihnachtsmenu 2009

- ***
Topinambursuppe
mit Garnelenbällchen 4,80 €
- ***
Stollenterrine von der Gans
mit Preiselbeersauce 5,80 €
oder
Graved Lachs
mariniert mit Fenchelsamen
und Orangenlikör 5,80 €
dazu jeweils Feldsalat
- ***
Krautwickel vom Zander
mit Weißweinsauce 11,60 €
- ***
Entenbrustfilet
mit Cranberrysauce 9,60 €
- ***
Schweinefilet
mit Rotwein-Quittensauce 9,20 €
dazu entw. Rotkohl, Kartoffelgratin od. Bandnudeln
- ***
Zimparfait
mit Rotweinpflaumen 4,15 €

Bestellungen ab 2 Portionen

Das Menü kann nach Vorbestellung
am 24.12. bei uns abgeholt werden!



Für Uwe Manasses
Parfum-Workshops und
Seminare im Kreativraum
Coerdestraße reisen die
Teilnehmer weit an
www.manasse.de



05.12.09 bis 30.03.10 | Ausstellung von Anita Gryziecka bei BODYEFFEKT am Kreuztor 6 Sie ist Bachelor-Absolventin der Kunstakademie of Fine Art, Enschede

13.12.09 | Tag der offenen Tür, Bönninghausen Institut für ganzheitliche Heilkunst, Maximilianstr. 15a Achtsamkeitstraining Elisabeth Weiß. Mit Voranmeldung! siehe Seite

Im Café "Die Weltbühne"
Kommunikationszentrum
im ESG-Haus: Breul 43

15.12.09 | 19:30 h Internationaler Filmabend:
The Gods must be crazy

21.12.09 | 20 h Joy to the world L'univres en fetel
Internationaler Weihnachtsabend mit Liedern,
Instrumenten, Buffet u.v.m.

27.12.09 | 17 h DKV-Residenz am Tibusplatz,
Erwachsene: 15,-€; Kinder bis 12 J: Eintritt frei!
Bitte reservieren Sie Ihre Plätze: 0175-16 16 779
oder www.Weltklassik.de

11.12.09/22.01.10, 2.02.10/ 12.03.10 ff.

Parfumworkshops mit Uwe Manasse (www.

[manasse.de](http://www.manasse.de)) Tel. 0251-230 2327 Kreativraum
Coerdestr.53a www.raum-muenster.de



Weihnachten | Jahreswechsel 2009/10

24.12.09 | 16:30 h St. Johannes Kapelle Weihnachtsgottesdienst

24.12.09 | 15 h **Apostelkirche**
Christvesper für Familien mit (Klein-)Kindern

24.12.2009 | 16:30 h mit Jugend und Konfirman-

dInnen

24.12.09 | 18 h mit Kantorei (Chor mit Instrumenten Ltg. Klaus Vetter)

31.12.2009 | 18 h Jahresschlussgottesdienst
22 h Orgelkonzert mit Klaus Vetter

01.01.10 | 10 h Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl

24.12.09 Hl. Kreuzkirche

15:30 - 16:30 h Familiengottesdienst mit Kinder- und Jugendschola

18:30 h Christmette mit Kirchenchor

22 h Christmette

25.12.09 | 9 u. 10:30 h Eucharistiefeier

31.12.09 | 18 h Hochamt zum Jahresschluss mit Kirchenchor und Eucharistiefeier, Krypta-Dreifaltigkeitskirche

25./26.12.09 | 01.01.10 jeweils 11 h

01.01.10 Neujahrsmessfeier um 9 h entfällt!

10:30 h Eucharistiefeier, Hl. Kreuz und

11 h Krypta, Dreifaltigkeitskirche

17.01.10 | 19:30 h Johanneskapelle: Culte internationale oecuménique (bi-lingual, englisch/französisch)

x4tel-Termine

22.01.10 | 20h Neujahrsempfang des Fördervereins der Kreuzschule, Kampstr. 16-17

07.02.10 | 19 h Pumpenhaus, Gartenstr 123

"Couchrunde" mit Adam Riese

10.02.10 | 20 h Offenes Treffen: Unternehmerinnen und Existenzgründerinnen treffen sich monatlich am 3. Mittwoch, Kreativraum Coerdestr. 53a, www.unternehmerinnennetz.de

16.02.10 | (18:30-21 h) 17.02.2010 (10-17h)

Inga Voß: Seminar für Frauen

"Öffentlich sprechen – klar, lustvoll und authentisch" Informationen und Anmeldung bei Inga Voß Telefon 0251-3012254, Kreativraum Coerdestr. 53a

www.raum-muenster.de

20.03.2010 | Reisebörse im Gesundheitshaus in der Gasselstiege 13 - schon mal vormerken!

24.03.2010 | 18:30 After-Work-Visitenkartenparty
Kreativraum Coerdestr.53a, Anmeldung, Termine und Informationen: Tel. 0251-28498988 www.raum-muenster.de
www.empfeherinnen.de



Auslagestellen der x4tel-Zeitung

Agentur Coerdestr. 53a u. Kreativraum | Ateliers Apotheken | Arztpraxen | Altes Backhaus e.V. | Bäckereien | Banken | Bürgerberatung | Cafés | CCC | EvK | ESG | Friseurgeschäfte | Gemeindehaus | Gesundheitshaus | Hl. Kreuzkirche | Kioske | Schulen | SuperBiomarkt | Schloßtheater | Stadtbücherei Lesesaal | Tanzschulen | Unibiliothek | VitalCenter - bei allen AnzeigenkundInnen..und bei Ihnen.



Kreativraum

... ideal für Coaching
Kunst, Besprechungen
Unterricht, Musik
Vorträge...

Vermietung? Ja ! Kosten?
z.B. 15 € für 90 Minuten

Tel. 28 49 89 88 oder 230 23 27
www.raum-muenster.de
Coerdestr. 53a | Münster | im Kreuzviertel



Tatort: Nordplatz

Original oder Fälschung?

Unsere Illustratorin Will Chan baute 10 Fehler ein (unteres Bild). Finden Sie sie heraus!



Das x4telfest ist eine Initiative der x4teler Geschäftsleute e.V.

x4teler

Geschäftsleute e.V.

Die Mitglieder

- Agentur für Marketing | Monika Schiwy
- Ansatz | Werbung und Beschriftung
- Atelier einzelstueck
- Bäckerei Jankord
- Berheide Gastronomie
- BODYEFFEKT Fitnessstudio
- Bonifatius Apotheke
- Brust oder Keule | Restaurant
- BDZ im EVK Radiologie
- Café im Schloßtheater
- Café Joe im EVK
- Christoph-Dornier-Stiftung
- CCC Copy-Center
- Die Glocke | Gaststätte
- Dr. Birgit Hickey | Systemische Medizin und - Familientherapie
- Feinkost Jauch
- gabymontag | Physiotherapie und Osteopathie
- Hagemann-Baugutachter
- HPR Maßhemden & Accessoires
- Jalall D'or
- jp cut | individuelle Frisuren
- KAdo | Alltagshilfen mit Herz
- KOCHKUNST Partyservice
- Kosmetikstudio Eckhardt / EL-Tantawi
- köhnemann designbüro
- Kreuzviertel | Restaurant - Café - Bar
- Linus-Leuchten & FotoWerk
- Livingpage® Media
- Lüttel Dentalkeramik
- LVM Versicherung Huesmann
- Meyer's | Gastronomie
- Moldfighter | Die Schimmelbekämpfer
- Mastercut | Der Kreuzviertelfriseur
- Nord Apotheke
- Nordstern
- P.A.M. Fliesen
- Pinguin Textilpflege
- PhotoArt | Jochen Wiczorek
- Physiotherapie & Osteopathie Koch
- Rad & Tat | Fahrräder
- roestbar | Café und Rösterei
- Rhode+Partner | Architektur
- Santelia Eiscafé
- Schölling Immobilien
- sonnendeck crossmedia
- Sparkasse Münsterland Ost
- SprachAktiv | Astrid Sapion
- Stadtbäckerei Limberg
- Stallkamp | Die Raumausstattung
- Tanzschule Husemeyer
- Udo S. Hair & Beauty
- Velodrom | Radsport
- Volksbank Münster
- Weinkeller Richter
- Weinstube Joducus
- Württemberger Weine Glabasna
- Zumegen | Schreib- und Tabakwaren



Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr! | www.x4tel.de

Schönes Kaufen. Gutes Tun.

Geschenke und mehr im Malteser Charity Shop
Überwasserstr. 19
Tel. 0251- 1625909

Sach- und Kleiderspenden nehmen wir während der Öffnungszeiten gern an.
Mi 13-18 Uhr | Do 13-18 Uhr | Sa 10-15 Uhr
in der Vorweihnachtszeit erweiterte Öffnungszeiten

„Schenken heißt, etwas abzugeben, was man am liebsten selbst behalten möchte!“
(Koreanische Weisheit)

www.malteser-dgs-muenster.de



Malteser
... weil Nähe zählt.